



**WBS
GRUPPE**



WBS JobReport

1. Halbjahr 2022

**SPEZIAL:
Fort- und Weiterbildung
von Mitarbeitenden**

SUMMARY

Das Jobangebot stieg das dritte Halbjahr in Folge an: Von Januar bis Juni 2022 wurden mehr als 5,3 Millionen Jobs von 460.000 Unternehmen auf Firmenwebsites, Online-Jobbörsen, der Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit und in Printmedien in Deutschland veröffentlicht. Insgesamt belief sich der Anstieg von Jobangeboten auf über 31 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Gestiegene Nachfrage in allen Berufsgruppen

Nach starken Einschränkungen und Nachfrageeinbrüchen durch die Pandemie in den letzten zwei Jahren verzeichneten nun Jobs für Fachkräfte der Berufsgruppe Hotel-, Gastgewerbe und Empfang den stärksten Nachfrageanstieg. Das Angebot an offenen Jobs ist im Vergleich zum Vorjahr um 58,8 Prozent angestiegen. Es folgten die Berufsgruppen Personalwesen und Forschung/Entwicklung, Hightech/naturwissenschaftliche Berufe, bei denen das Jobangebot ebenfalls um mehr als die Hälfte gestiegen ist. Absolut gesehen wurden die meisten Fachkräfte im Bereich Bauwesen und Handwerk gesucht, gefolgt von technischen Berufen und Verkauf und Vertrieb.

Nachfrageboom im Gastgewerbe

Auch bei der Branchenbetrachtung wird deutlich: Die Jobangebote der Branche Gastgewerbe stiegen am stärksten, insgesamt um 59,8 Prozent. Aber auch in allen anderen Branchen wird dringend Personal benötigt. In der Branche Kunst, Unterhaltung und Erholung ging es mit einer Entwicklung von +55,8 Prozent nach langer Pause durch die Pandemie wieder bergauf. Bei den Banken und Versicherungen (+43,4 Prozent), der Verkehrsbranche (+43,1 Prozent) und im Handel (+42 Prozent) ist der Bedarf ebenfalls deutlich gestiegen.

Jeder dritte Job von Personaldienstleistern ausgeschrieben

Um die Problemstellungen des steigenden Fachkräftebedarfs zu bewältigen, setzen viele Unternehmen auf die Unterstützung und die Expertise der Personalvermittlungs- und Zeitarbeitsbranche. Fast jede dritte Stelle wurde von einem Personaldienstleistungsunternehmen ausgeschrieben. Der Anstieg beträgt 27,3 Prozent.

Starker Nachfrageaufschwung im Süden Deutschlands und in Hamburg

Auf Bundeslandebene gibt es vor allem, wie bereits im letzten Halbjahr, im südlichen Teil des Landes einen starken Anstieg. In Baden-Württemberg (+36 Prozent) ist dieser am höchsten. Die Hansestadt Hamburg verzeichnet die zweitstärkste Entwicklung (+34,6 Prozent). Aber auch in Hessen (+34,5 Prozent) und in Bayern (+34,3 Prozent) sind die Zahlen deutlich angestiegen im Vergleich zum Vorjahr.

WBS JobReport Spezial: Befragung zu Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden

Fast 90 Prozent der Unternehmen bieten Weiterbildungen an – 74 Prozent aktiv jedem Mitarbeitenden. Gleichzeitig hat aber nur jedes zweite Unternehmen eine systematische Weiterbildungsplanung. Dies zeigen die Ergebnisse der deutschlandweiten Befragung von 696 Unternehmen. Weiterbildungen in den Bereichen Soft Skills, Personal und Management sowie im kaufmännischen Bereich sind derzeit besonders gefragt. Mitarbeiterbindung und Fachkräftesicherung spielen dabei neben der Auffrischung von Fachwissen eine verstärkte Rolle. Besonders spannend ist für die Unternehmen das Thema staatliche Förderung für betriebliche Weiterbildungen (z. B. das Qualifizierungschancengesetz). Nur etwa der Hälfte der befragten Unternehmen sind diese bekannt.

INHALT

JobReport Spezial: Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden **4**

Stellenmarktreport	13
Jobangebote gesamt und je Monat	14
Branchenübersicht	15
Bundesländerübersicht	16
Top 20 Städte	17
Übersicht über Hierarchiestufen	18
Übersicht über die Berufsgruppen	19
Bau und Handwerk	20
Finanz- und Rechnungswesen	25
Gesundheit, Medizin, Soziales	30
Hotel- und Gastgewerbe	35
IT und Telekommunikation	40
Marketing	45
Personalwesen	50
Technische Berufe	55
Transport, Verkehr, Logistik	60
Vertrieb und Verkauf	65

ÜBER DIE STUDIE

Der halbjährlich erscheinende WBS JobReport wurde im Auftrag der WBS GRUPPE von index Research erstellt. Grundlage für die gesamte Analyse ist die umfangreiche Online-Datenbank index Anzeigendaten. Ausgewertet wurden ca. 100.000 Firmen-Webseiten, ca. 300 Online-Jobbörsen und Printmedien sowie die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit. Die gleichen Stellenanzeigen aus verschiedenen Suchmedien wurden gruppiert betrachtet und nur einmal gezählt.

Die Ergebnisse zeigen die aktuelle Situation auf dem deutschen Arbeitsmarkt von Januar bis Juni 2022 und bilden ebenfalls die Entwicklung zum ersten Halbjahr 2021 ab, aufgeschlüsselt nach Branchen, Bundesländern, Hierarchieebenen sowie Berufsgruppen. Die zehn relevantesten Berufsgruppen werden im Detail betrachtet und es wird gezeigt, welche fünf Berufsprofile jeweils am stärksten nachgefragt wurden.

Für den Spezial-Teil des WBS JobReport wurden 696 Unternehmen zur Relevanz von Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeitende befragt.

JOBREPORT SPEZIAL:

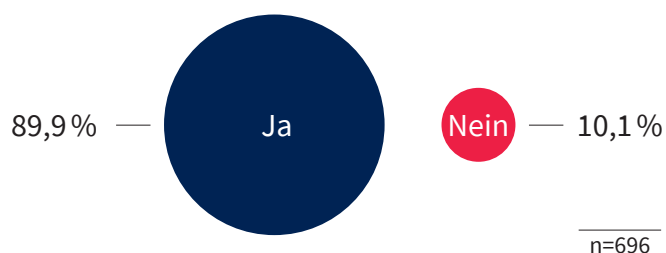
Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden





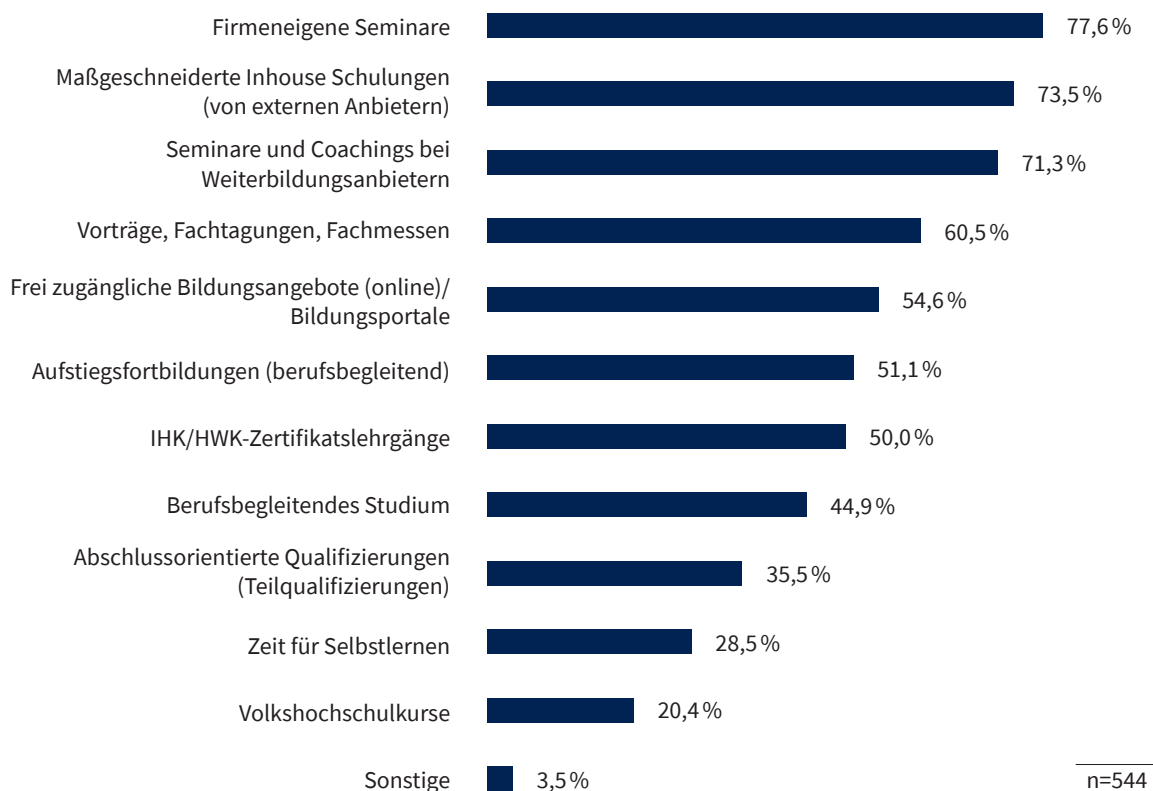
Fast 90 Prozent der Unternehmen bieten Ihren Mitarbeitenden Weiterbildungen an, firmeneigene und maßgeschneiderte Seminare sind die beliebtesten Weiterbildungsarten.

BIETEN SIE IN IHREM UNTERNEHMEN WEITERBILDUNGEN AN?



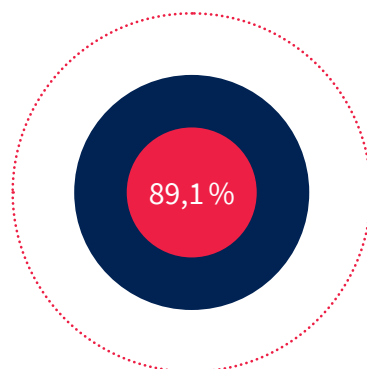
WELCHE ARTEN VON WEITERBILDUNGEN BIETET IHR UNTERNEHMEN IHREN MITARBEITENDEN AN?

Mehrfachantwort möglich

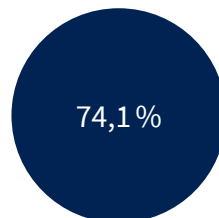


Fast 90 Prozent der Unternehmen, die Weiterbildungen anbieten, schreiben ihnen einen hohen Stellenwert zu. Jedoch geben nur 67 Prozent an, genug für Weiterbildung zu unternehmen und eine systematische Weiterbildungsplanung haben nur 57 Prozent.

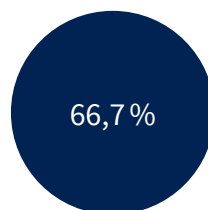
INWIEFERN STIMMEN SIE FOLGENDEN AUSSAGEN ZUR WEITERBILDUNG IN IHREM UNTERNEHMEN ZU?



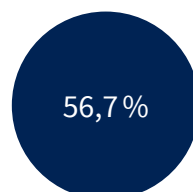
Fort- und Weiterbildungen von Mitarbeitenden haben in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert.



Weiterbildungsmöglichkeiten werden jedem Mitarbeitenden aktiv angeboten.



Unser Unternehmen unternimmt bereits genug für die Weiterbildung der Mitarbeitenden.



Unser Unternehmen hat eine systematische Weiterbildungsplanung.

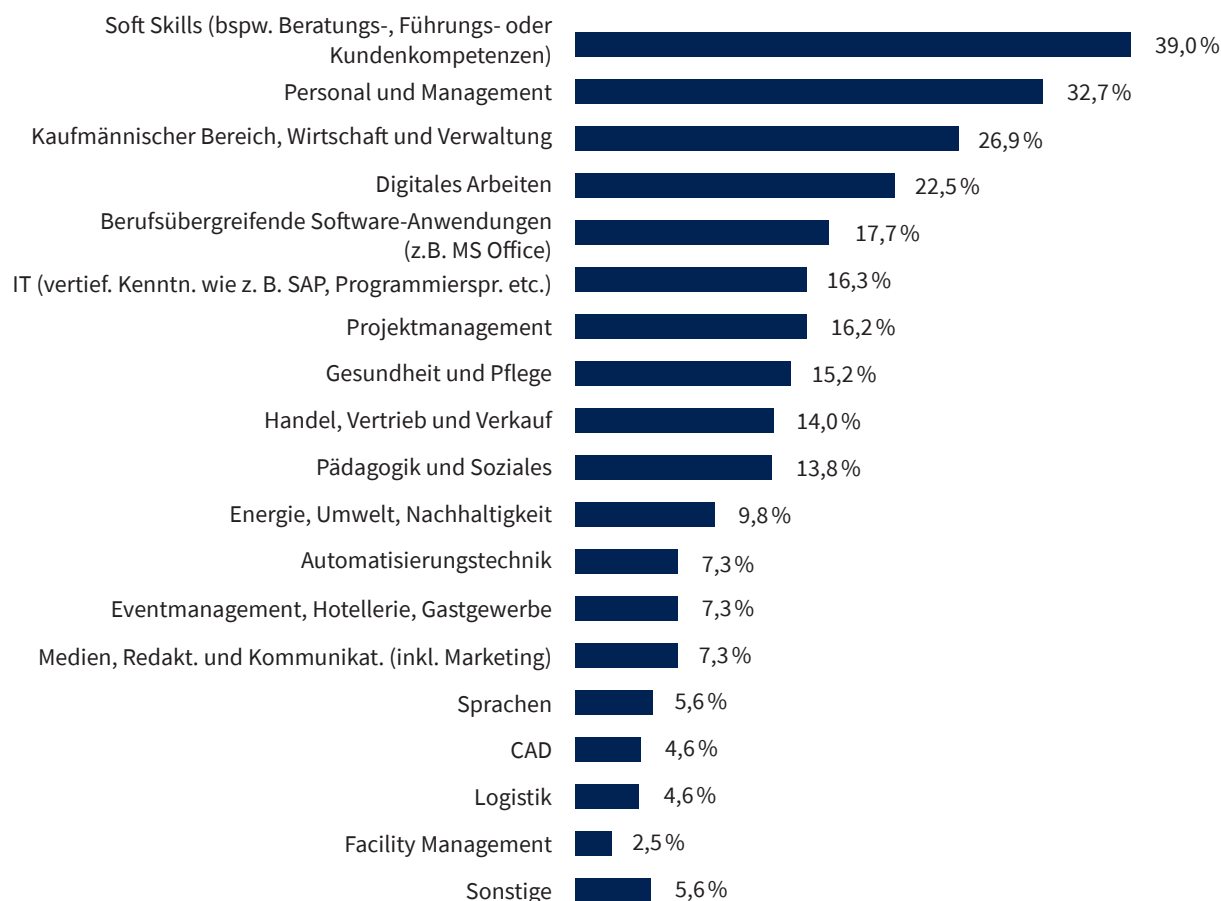
n=568



Soft Skill-Weiterbildungen werden insgesamt am stärksten nachgefragt, Eigeninitiative von Mitarbeitenden ist erfolgsversprechend.

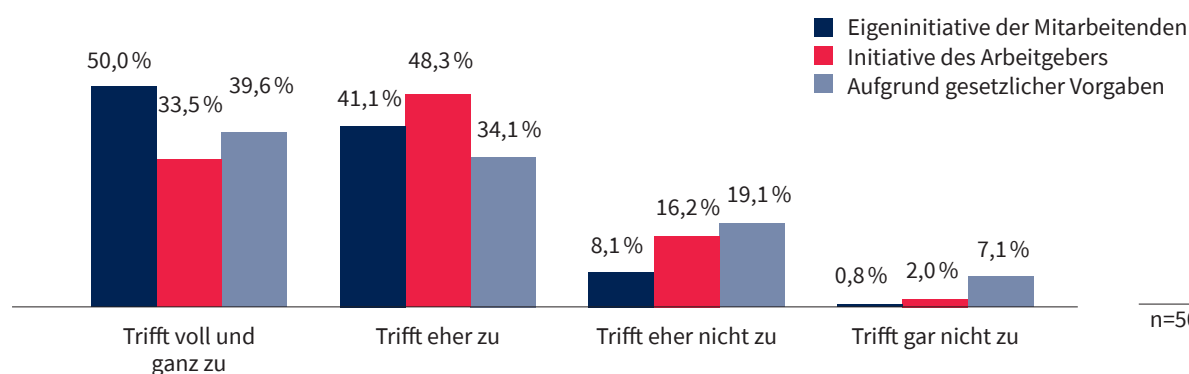
WELCHE WEITERBILDUNGSTHEMEN SIND FÜR IHR UNTERNEHMEN BESONDERS WICHTIG?

Mehrfachantwort möglich



n=520

WELCHE ANLÄSSE FÜHREN IN IHREM UNTERNEHMEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON WEITERBILDUNG?

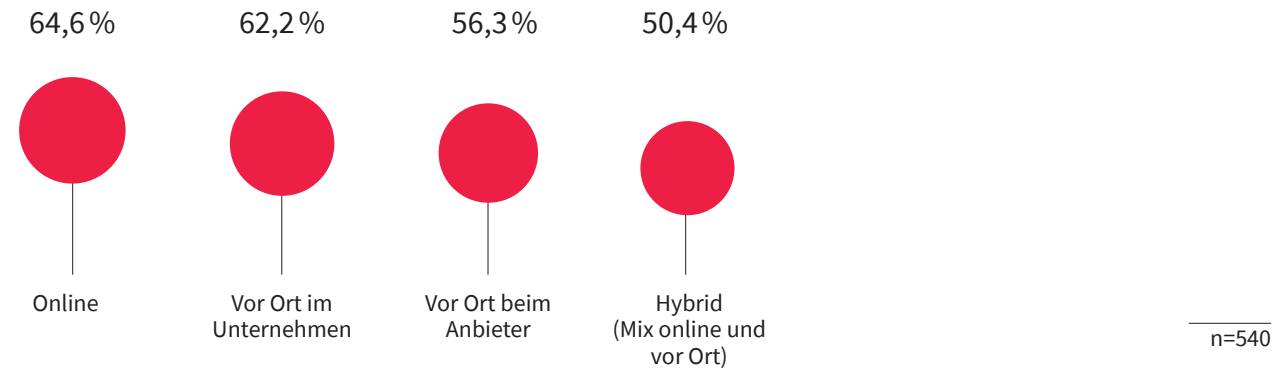


n=507

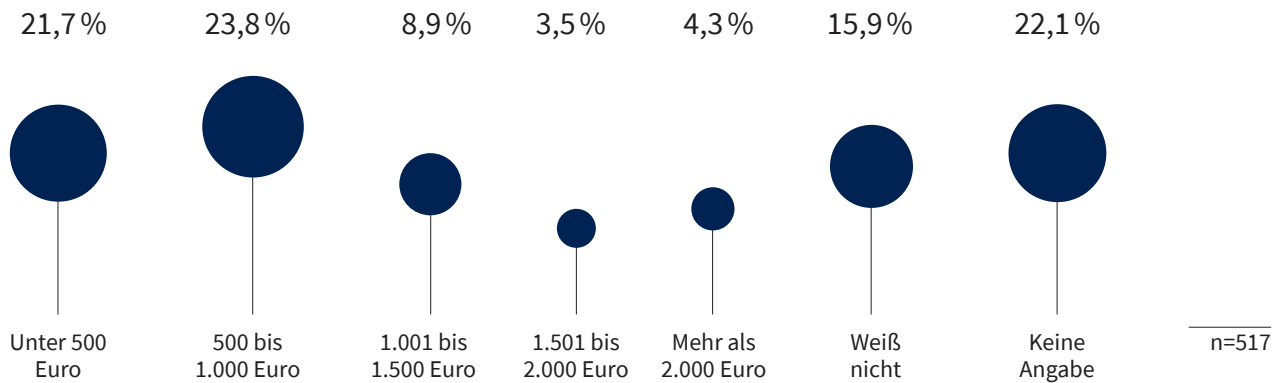
Online-Weiterbildungen werden (derzeit) präferiert – Potenzial bei Weiterbildungszeit und -budget.

WELCHE FORMATE WERDEN BEI WEITERBILDUNGEN VON IHREM UNTERNEHMEN PRÄFERIERT?

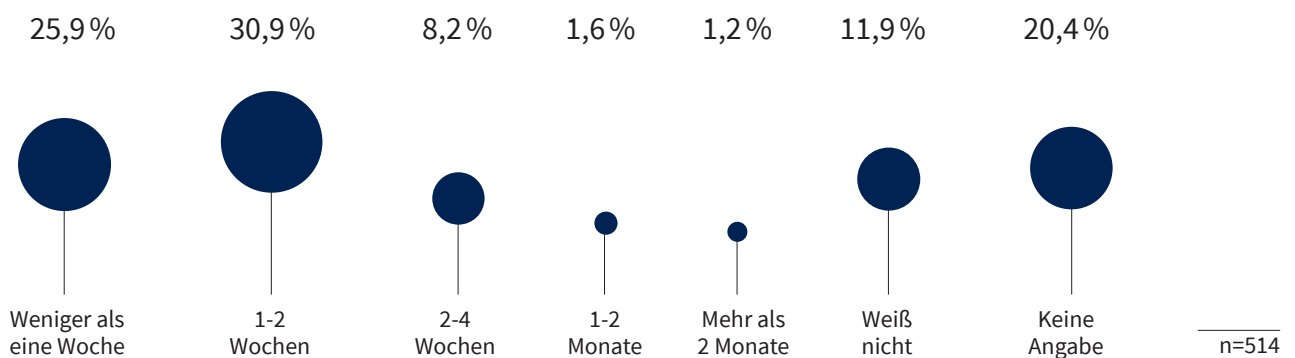
Mehrfachantwort möglich



WIE HOCH IST IHR DURCHSCHNITTLICHES WEITERBILDUNGS-BUDGET PRO MITARBEITENDEN JÄHRLICH?



WIE VIEL ZEIT WIRD IHREN MITARBEITENDEN FÜR WEITERBILDUNGEN DURCHSCHNITTLICH PRO JAHR ZUR VERFÜGUNG GESTELLT?





Hauptgründe für Weiterbildungen sind: Auffrischung von Fachwissen, Mitarbeiterbindung und Fachkräftesicherung.

AUS WELCHEN GRÜNDEN BIETET IHR UNTERNEHMEN IHREN MITARBEITENDEN FORT- UND WEITERBILDUNGEN AN?

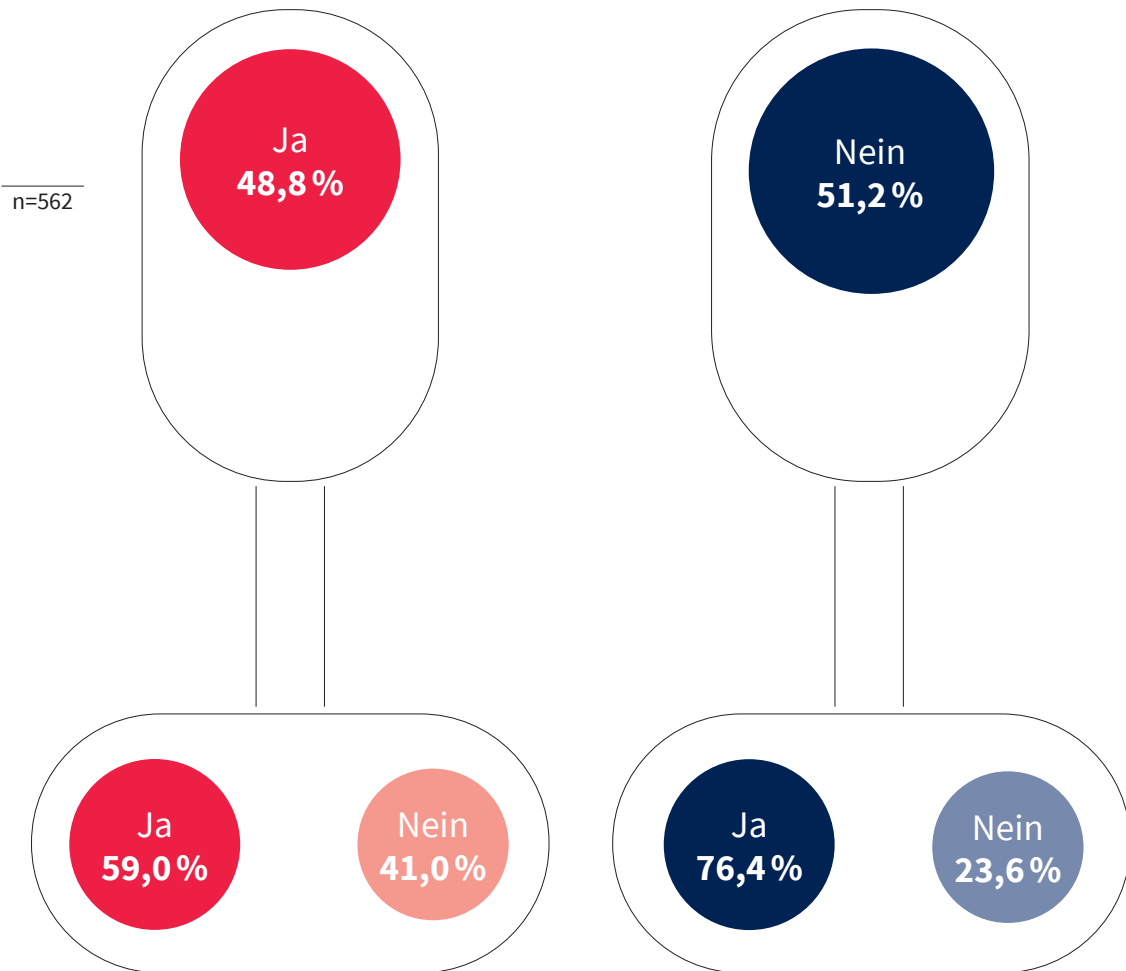
Mehrfachantworten möglich



n=497

Nur rund die Hälfte der teilnehmenden Unternehmen kennt sich mit staatlichen Fördermaßnahmen aus – es besteht jedoch großes Interesse.

SIND IHNEN STAATLICHE FÖRDERMASSNAHMEN FÜR BETRIEBLICHE WEITERBILDUNGEN (Z. B. QUALIFIZIERUNGSSCHANCENGESETZ) BEKANNT?



WERDEN IN IHREM UNTERNEHMEN STAATLICHE FÖRDERMASSNAHMEN FÜR BETRIEBLICHE WEITERBILDUNGEN GENUTZT?

n=273

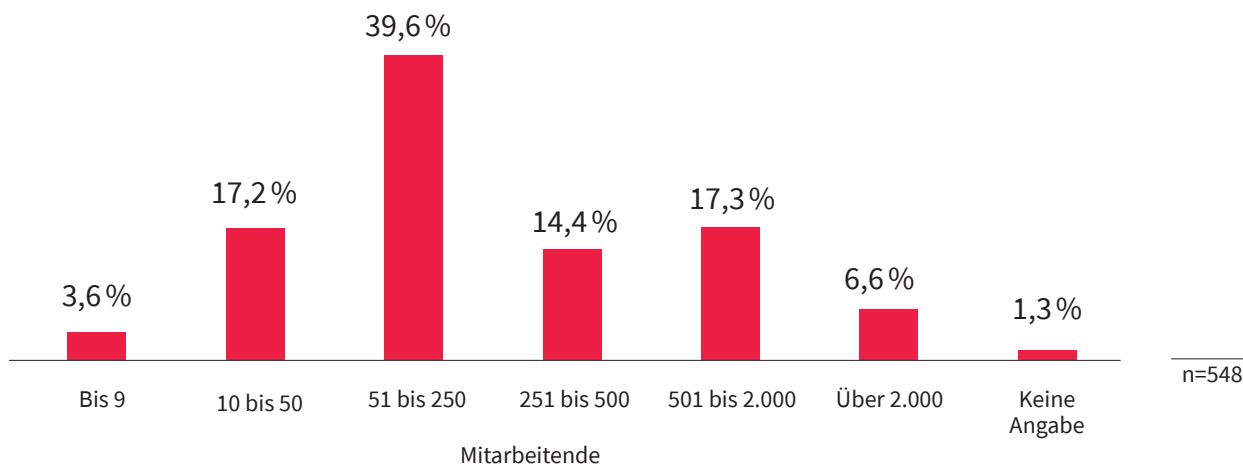
SIND STAATLICHE FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR DIE PERSONALENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS INTERESSANT?

n=284

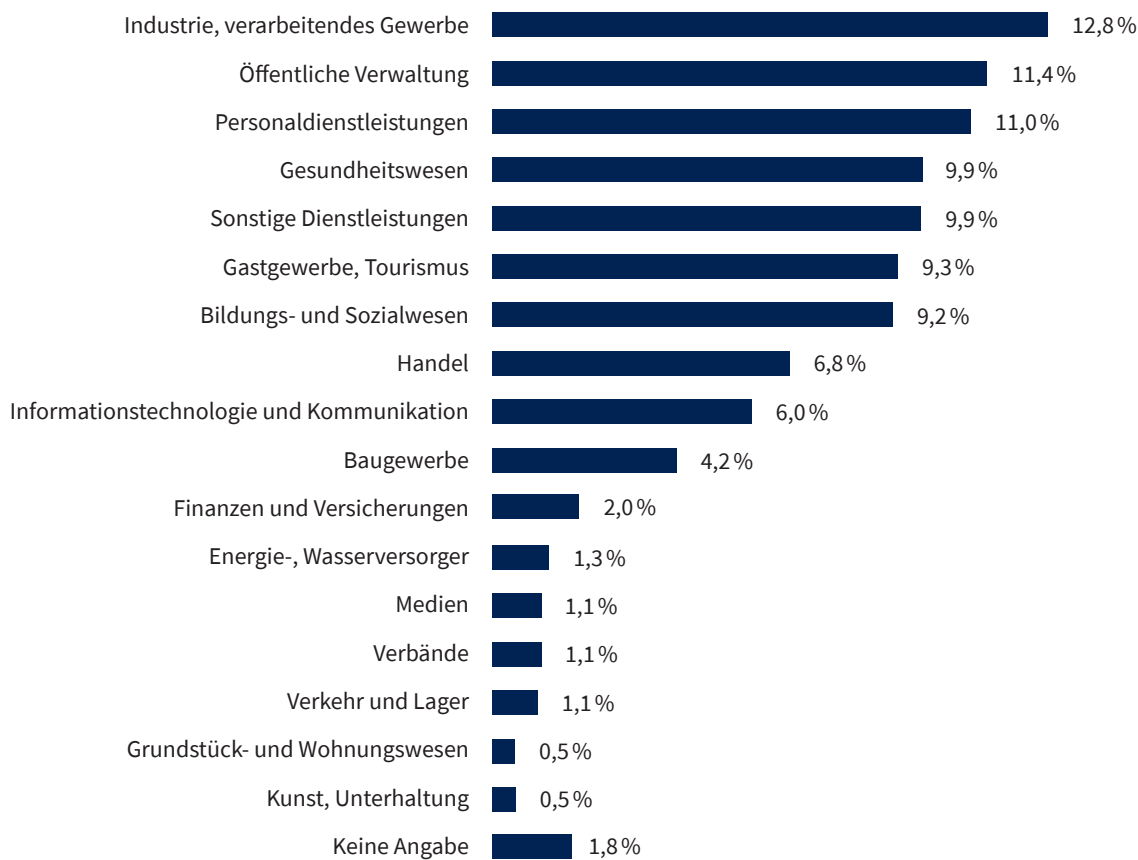


Statistik

UNTERNEHMENSGRÖSSE



UNTERNEHMENSBRANCHE

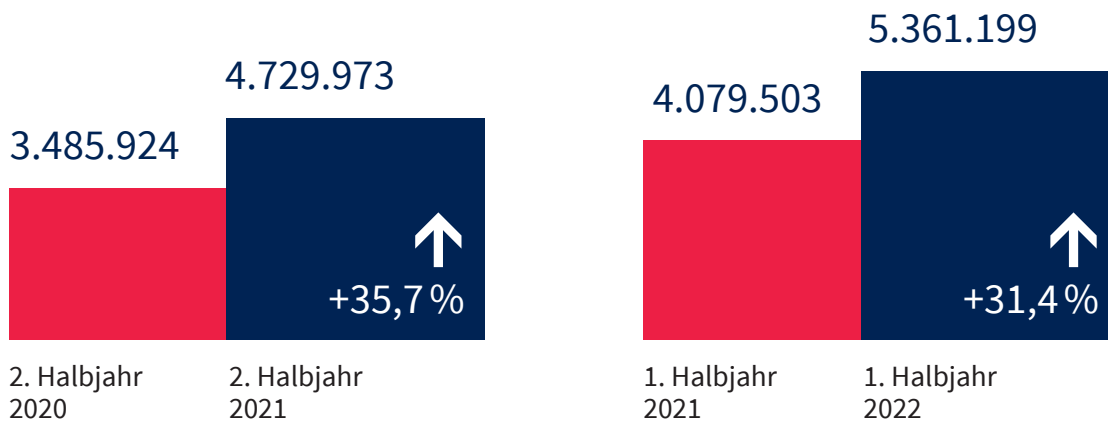


n=546

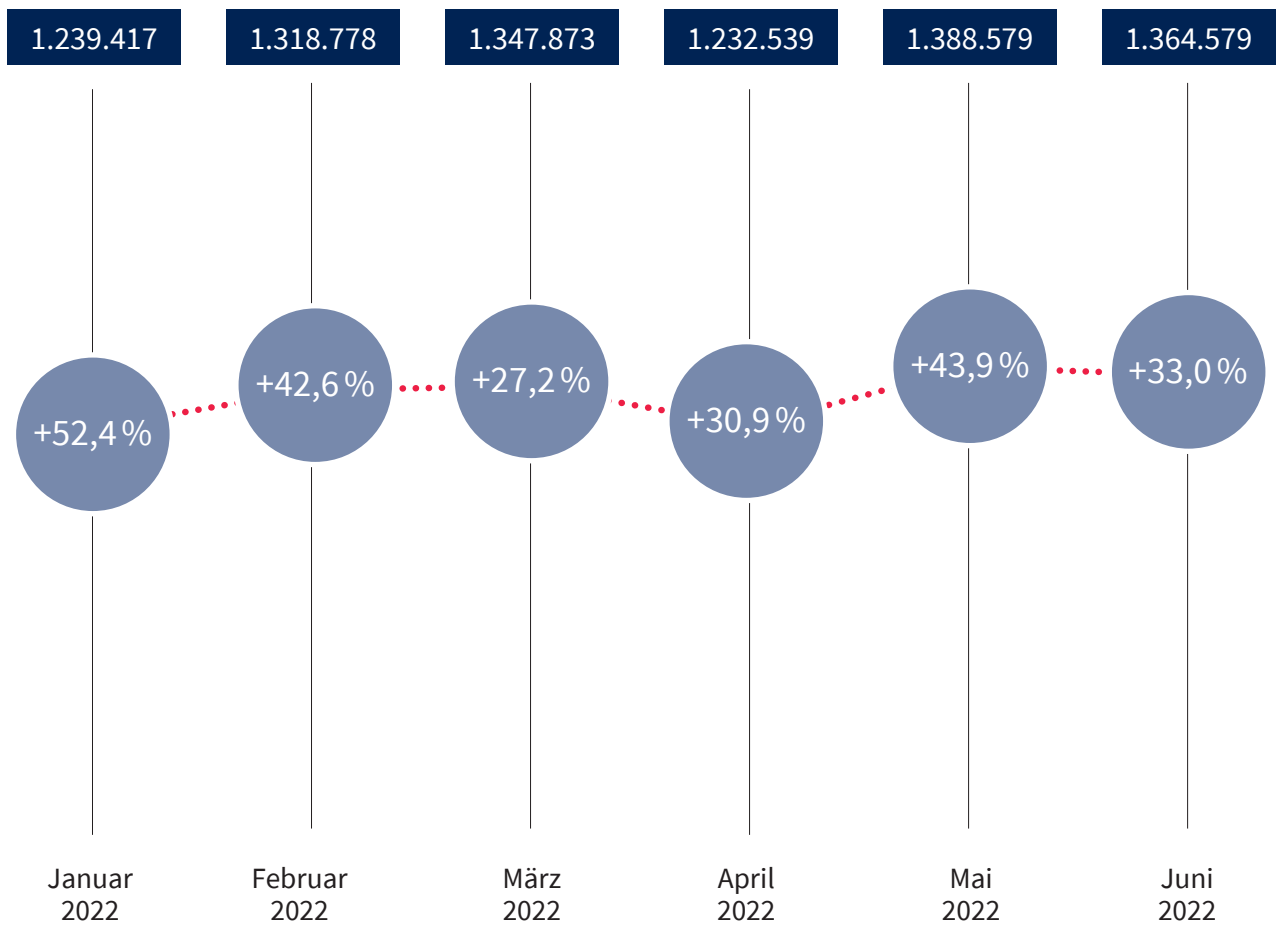
Stellenmarktreport



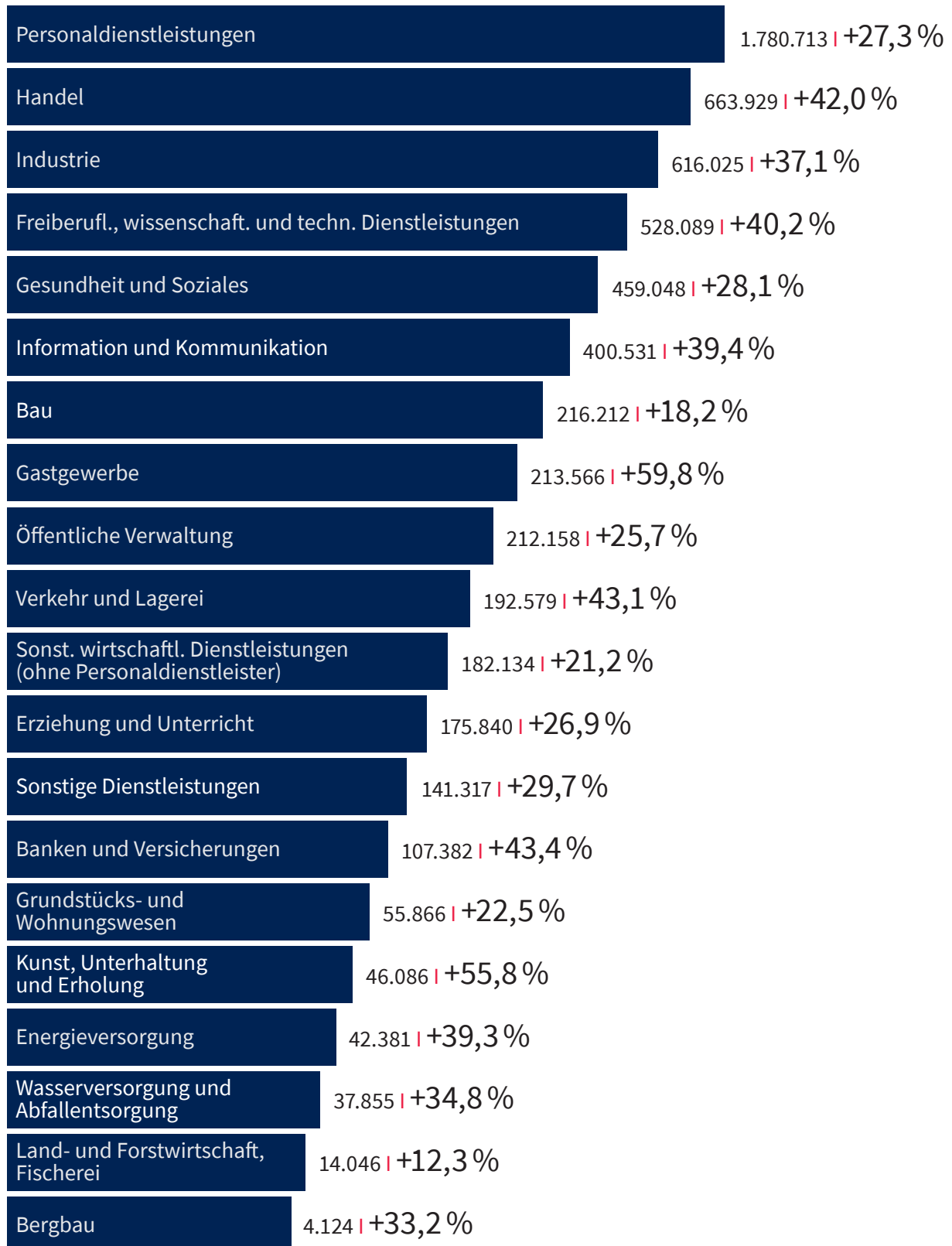
ENTWICKLUNG DER JOBANGEBOTE IM ERSTEN HALBJAHR 2022.



ANZAHL DER POSITIONEN UND ENTWICKLUNG ZUM VORJAHRESMONAT.

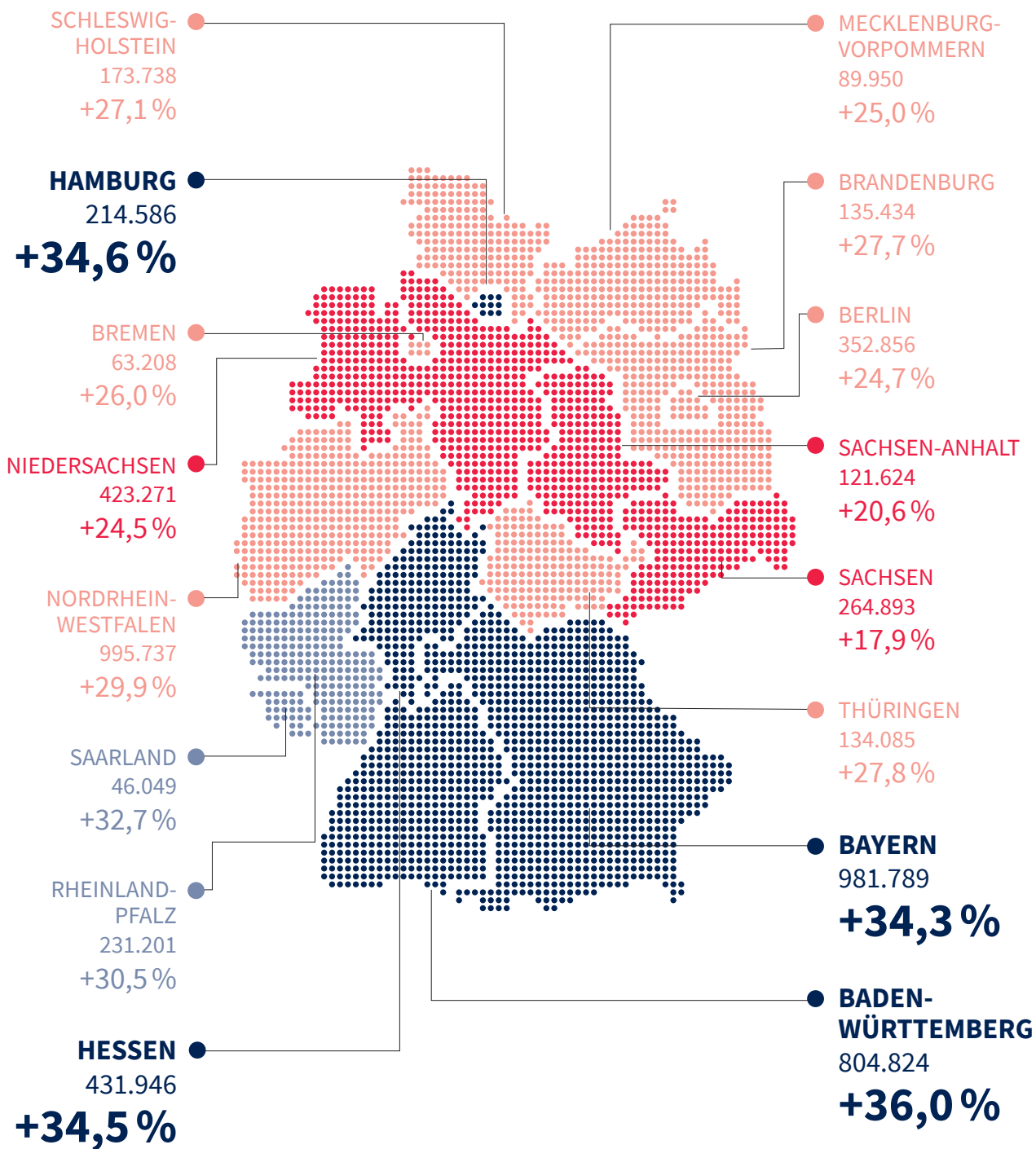


BRANCHEN: VERSTÄRKTE PERSONALSUCHE IM GAST- UND UNTERHALTUNGSGEWERBE.



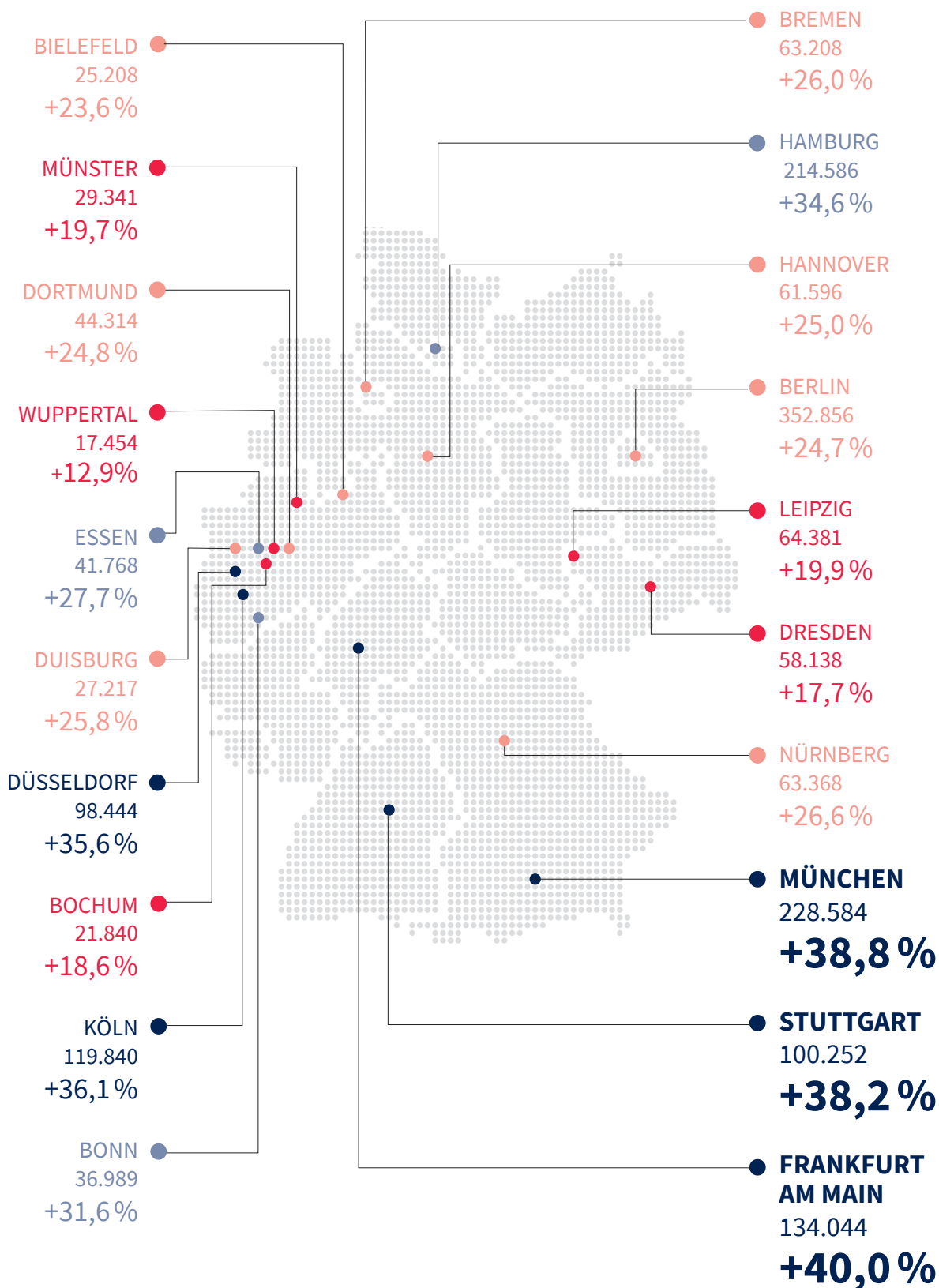
BUNDESLÄNDER: IM SÜDEN DEUTSCHLANDS SOWIE IN HAMBURG STÄRKSTE NACHFRAGEENTWICKLUNG.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.

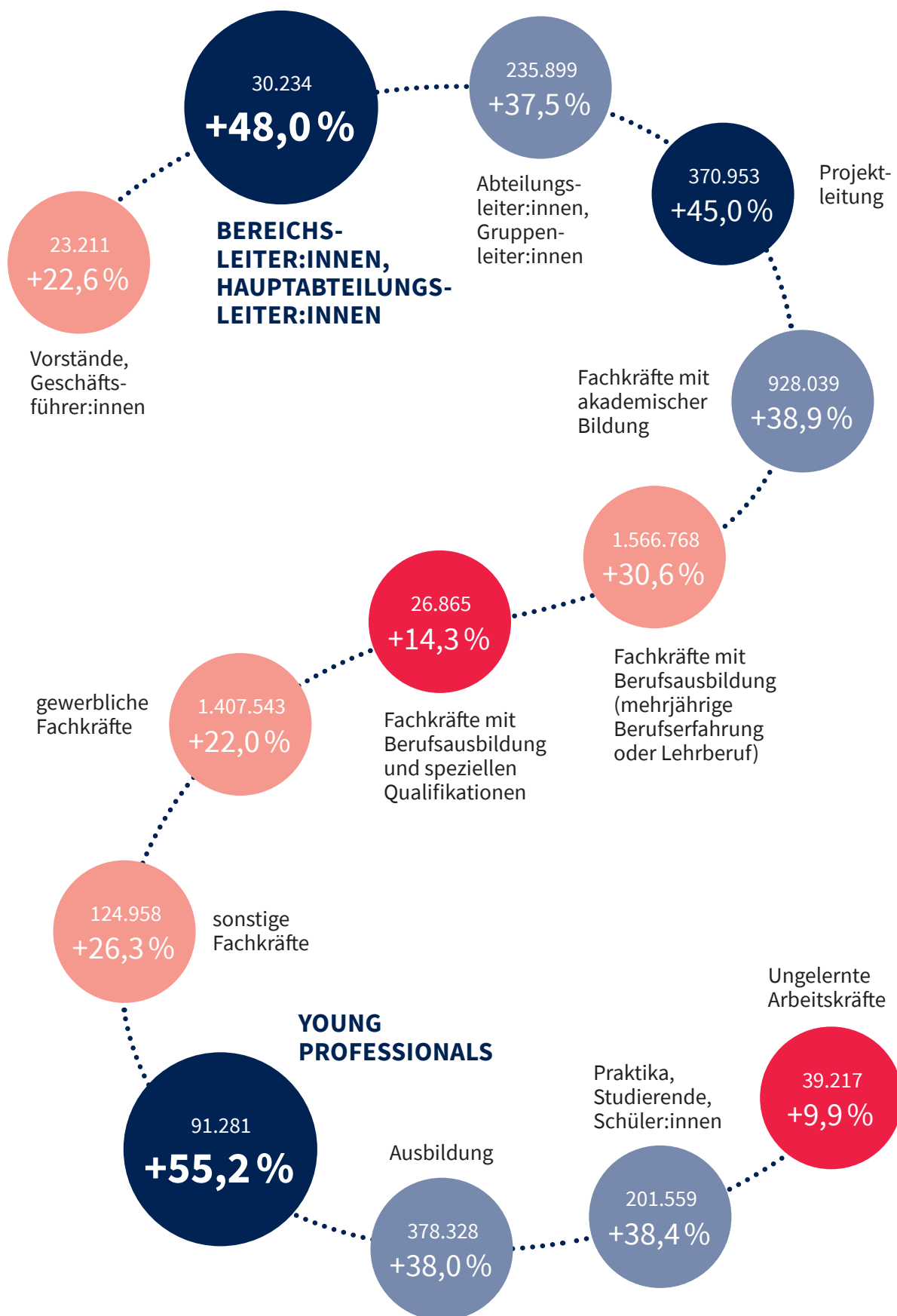


STÄDTE: GRÖSSTE POSITIVE ENTWICKLUNG IN FRANKFURT AM MAIN UND MÜNCHEN.

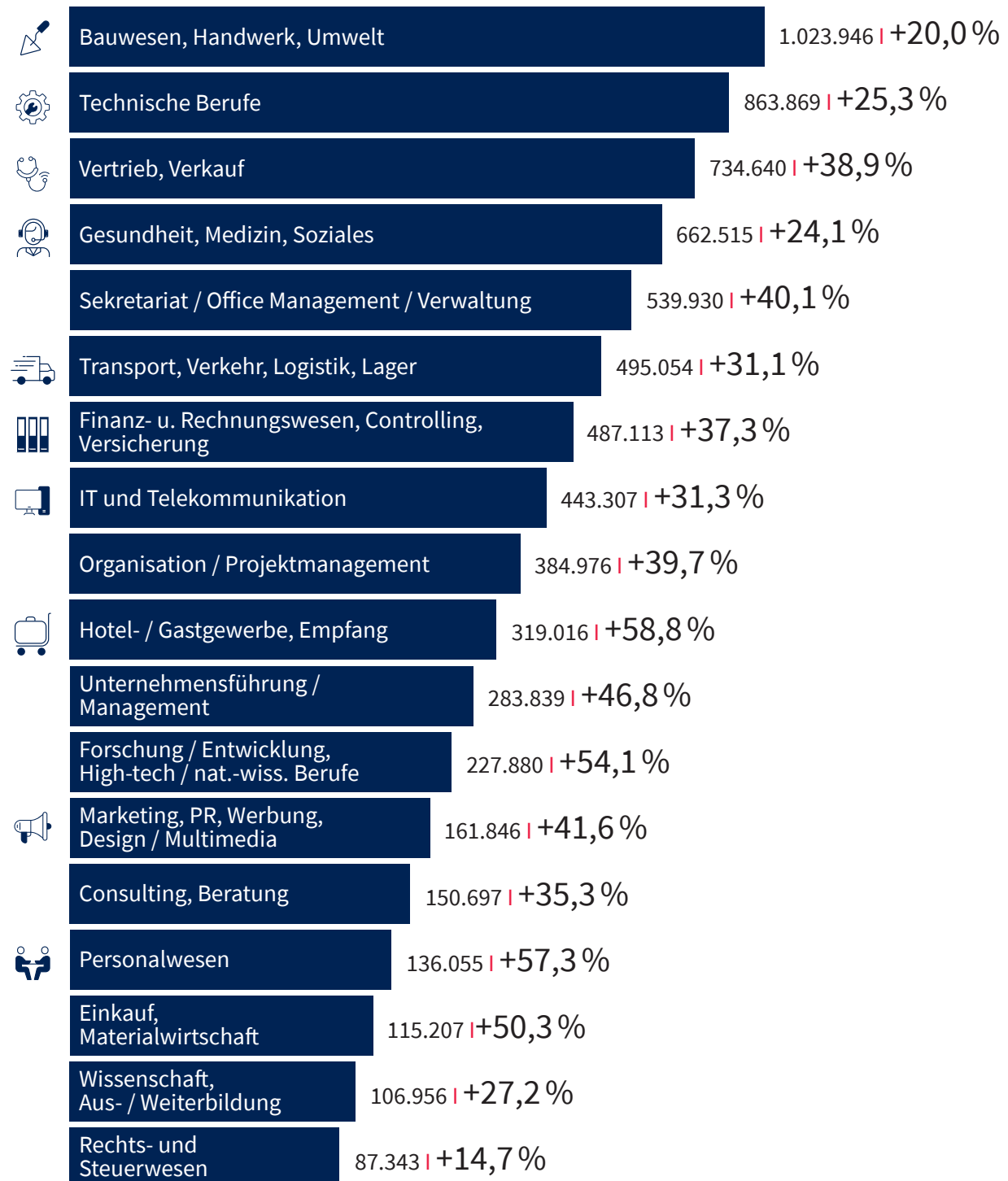
ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.



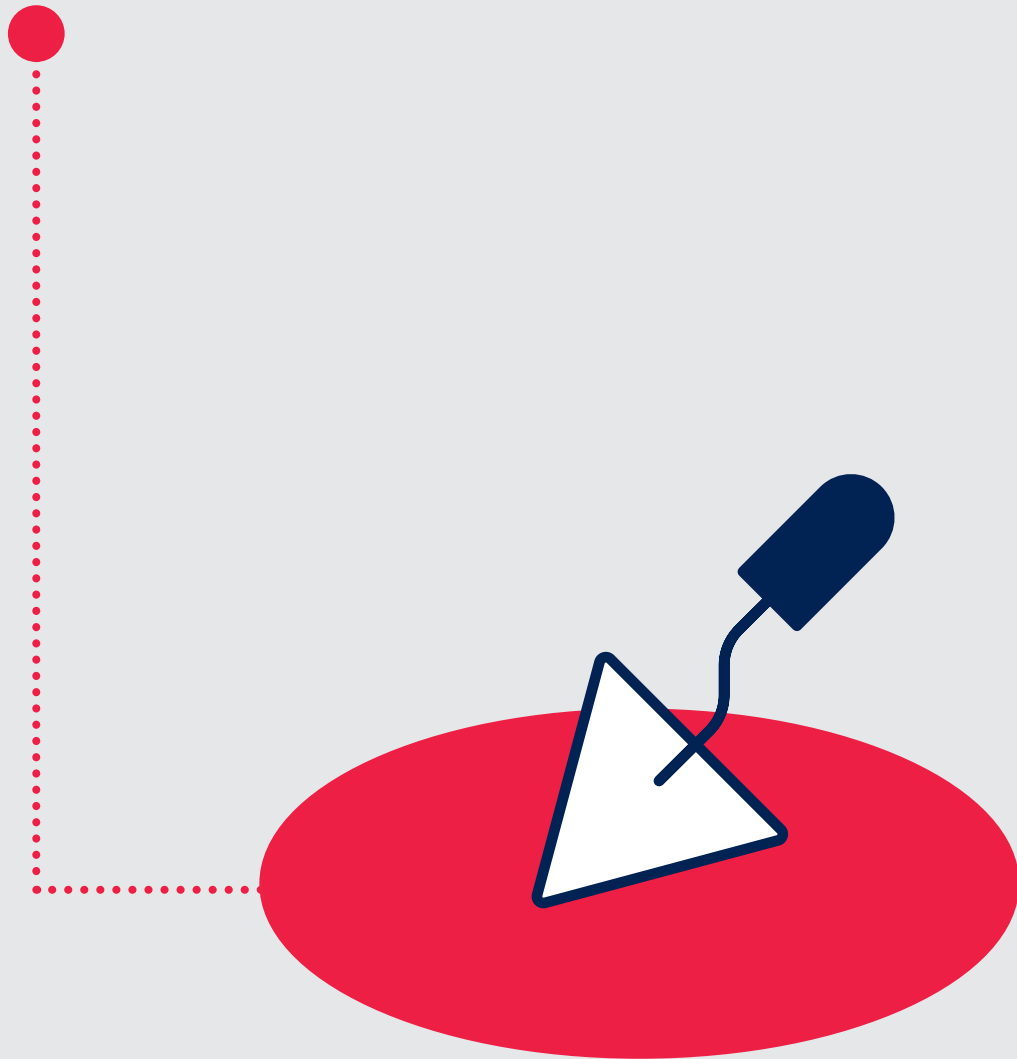
HIERARCHIEN: VERSTÄRKTE NACHFRAGE NACH YOUNG PROFESSIONALS.



BERUFSGRUPPEN: DEUTLICH GESTIEGENES JOBANGEBOT IN ALLEN BERUFSGRUPPEN – INSBESONDERE HOTEL- UND GASTGEWERBE.

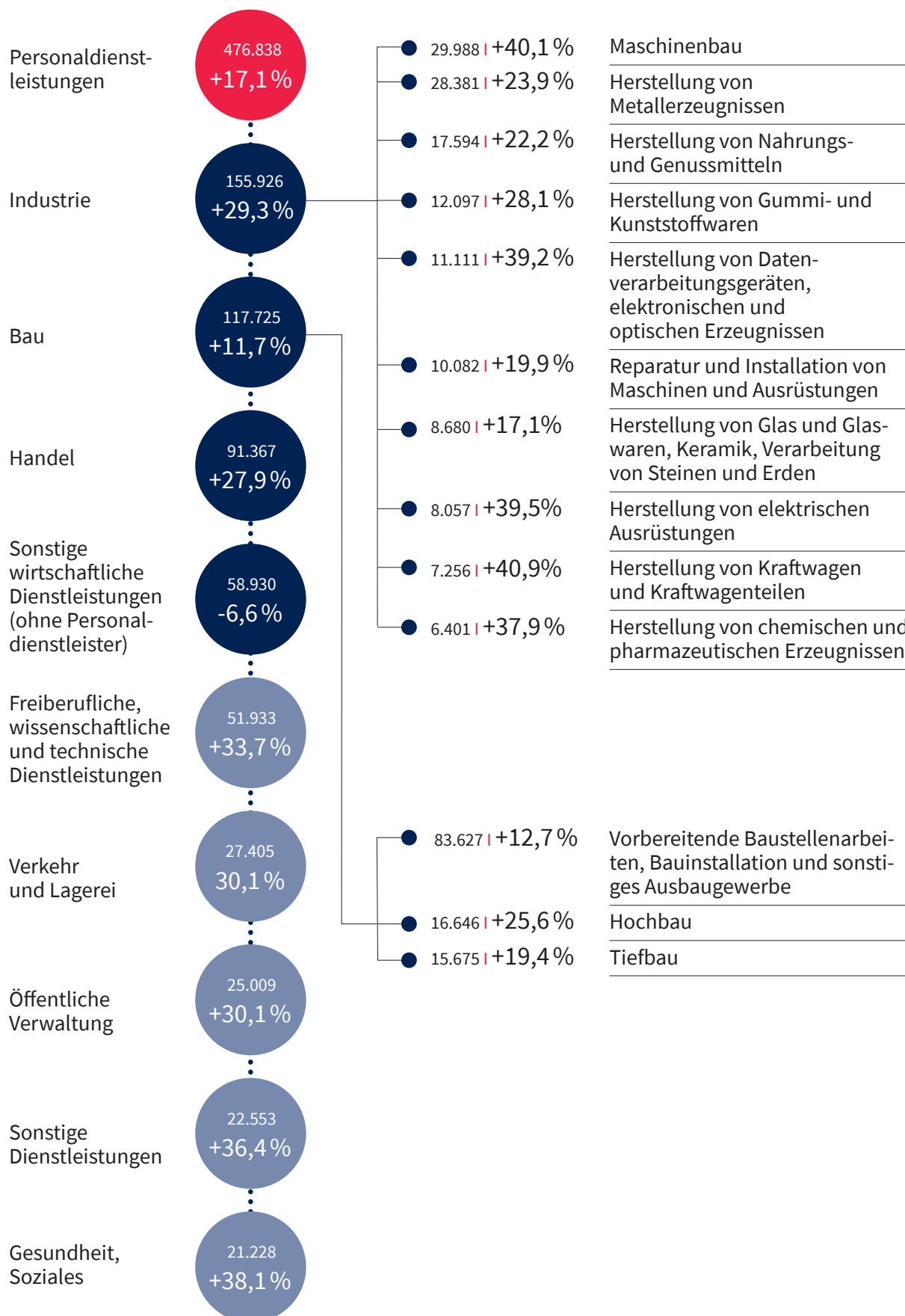


Bau und Handwerk

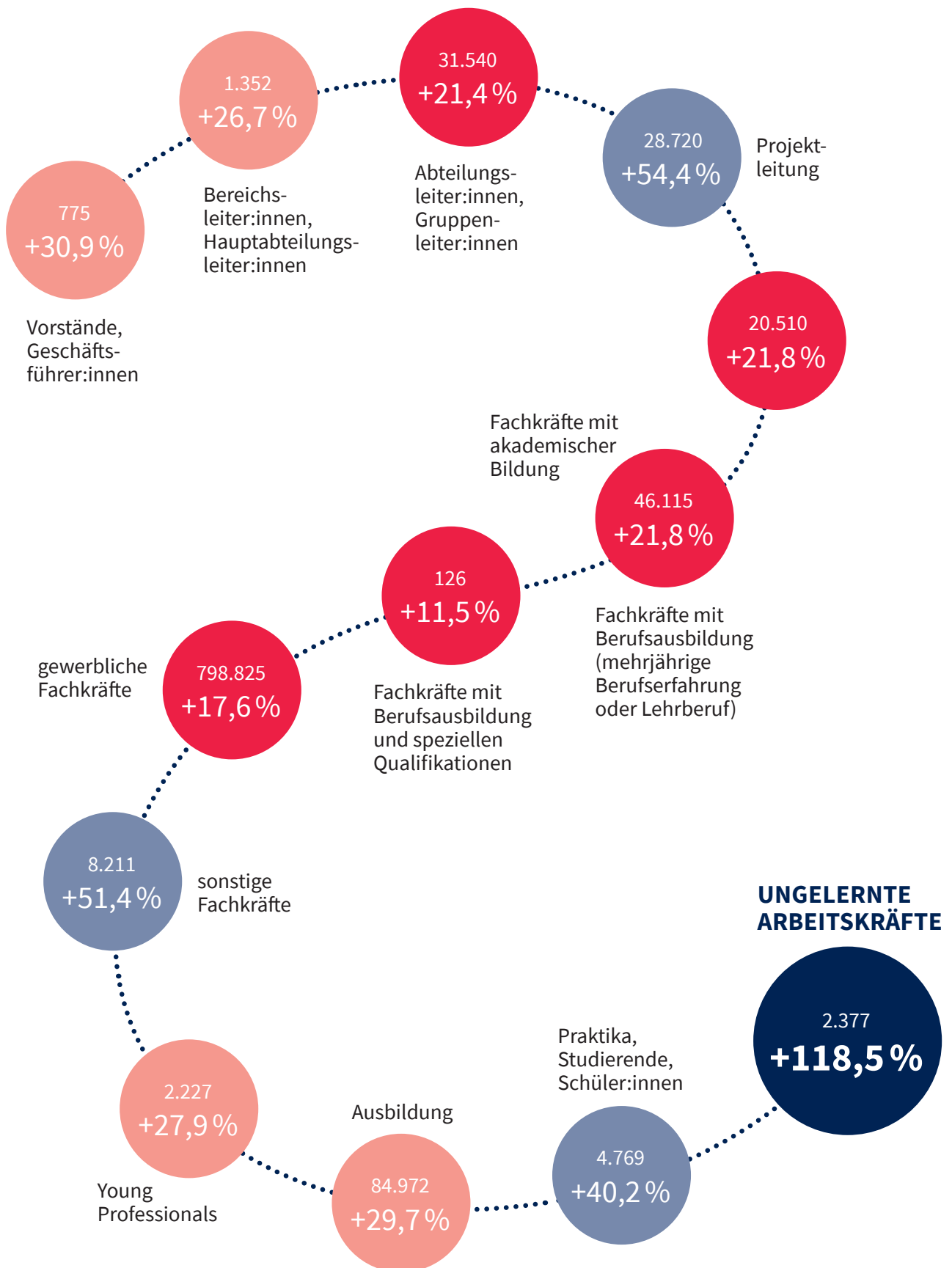




STARKER ANSTIEG IN DER INDUSTRIE, INSBESONDERE IM MASCHINENBAU.



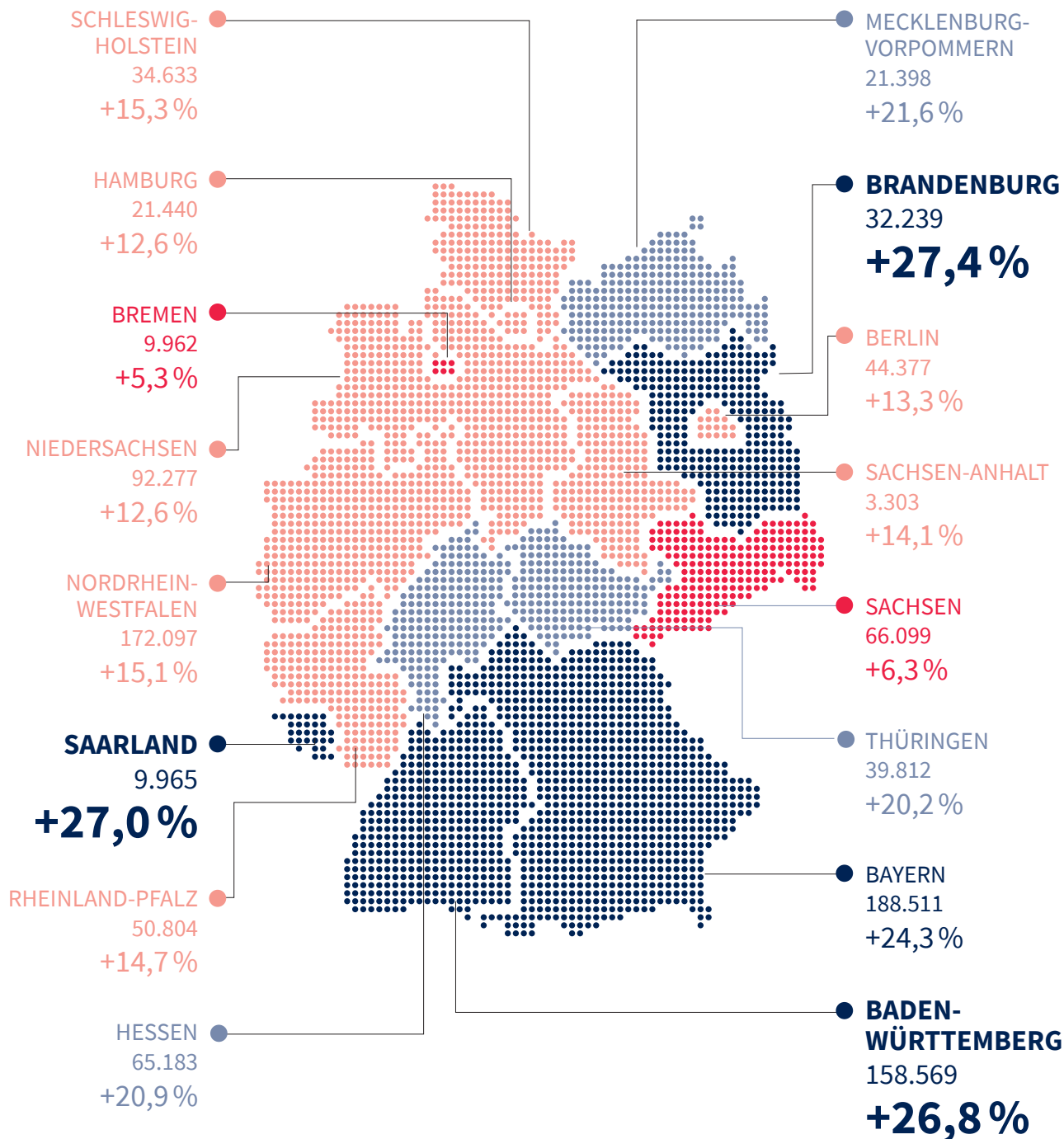
UNGELERNTEN ARBEITSKRÄFTE STÄRKER NACHGEFRAGT.





GRÖSSTER ANSTIEG DER JOBANGEBOTE IN BRANDENBURG.

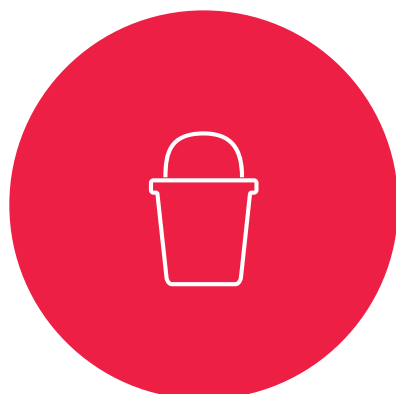
ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





NACHFRAGE NACH PRODUKTIONS- MITARBEITER:INNEN STARK GESTIEGEN.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



REINIGUNGSPERSONAL

82.995

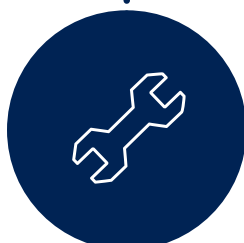
+12,9%



PRODUKTIONSMITARBEITER:INNEN

49.042

+36,9%



MONTEUR:INNEN

40.172

+15,1%



LACKIERER:INNEN / MALER:INNEN

30.047

+6,0%

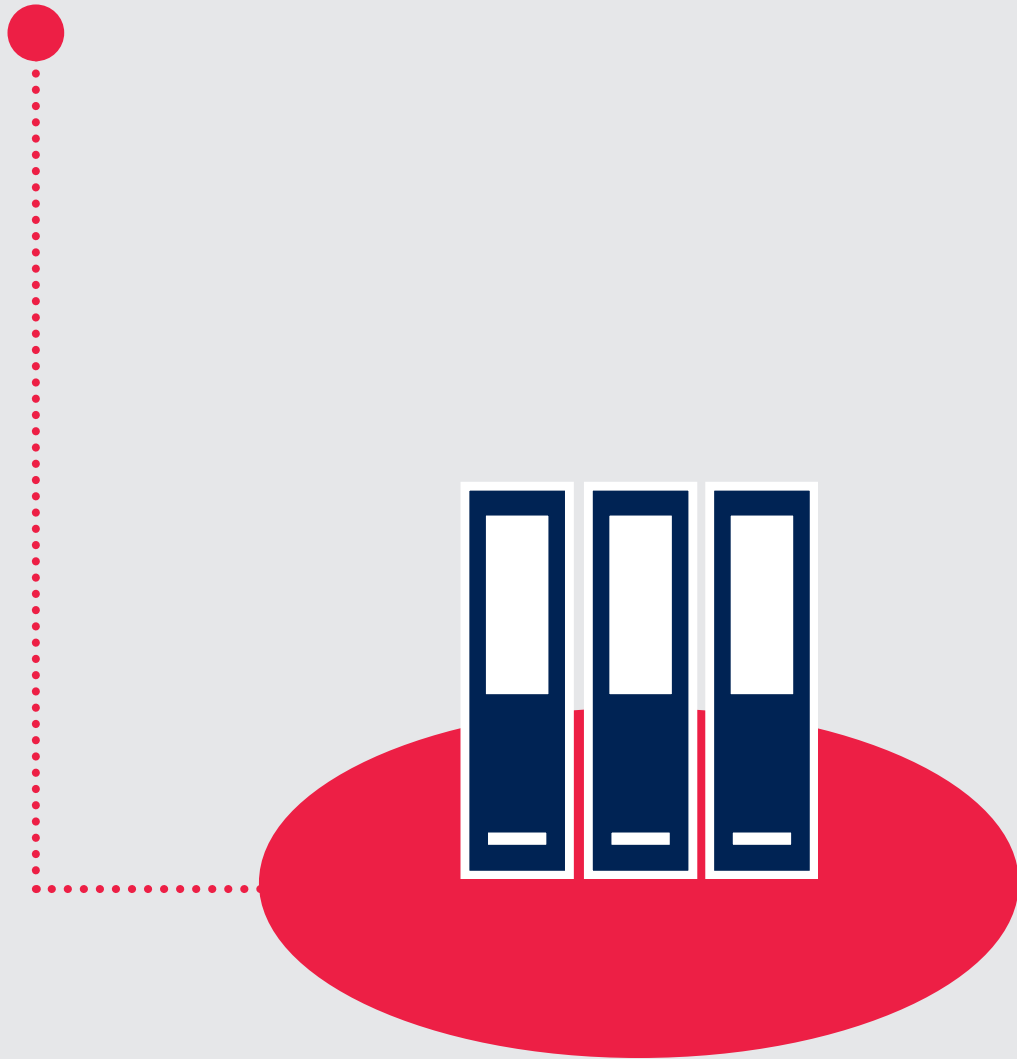


MASCHINENBEDIENER:INNEN

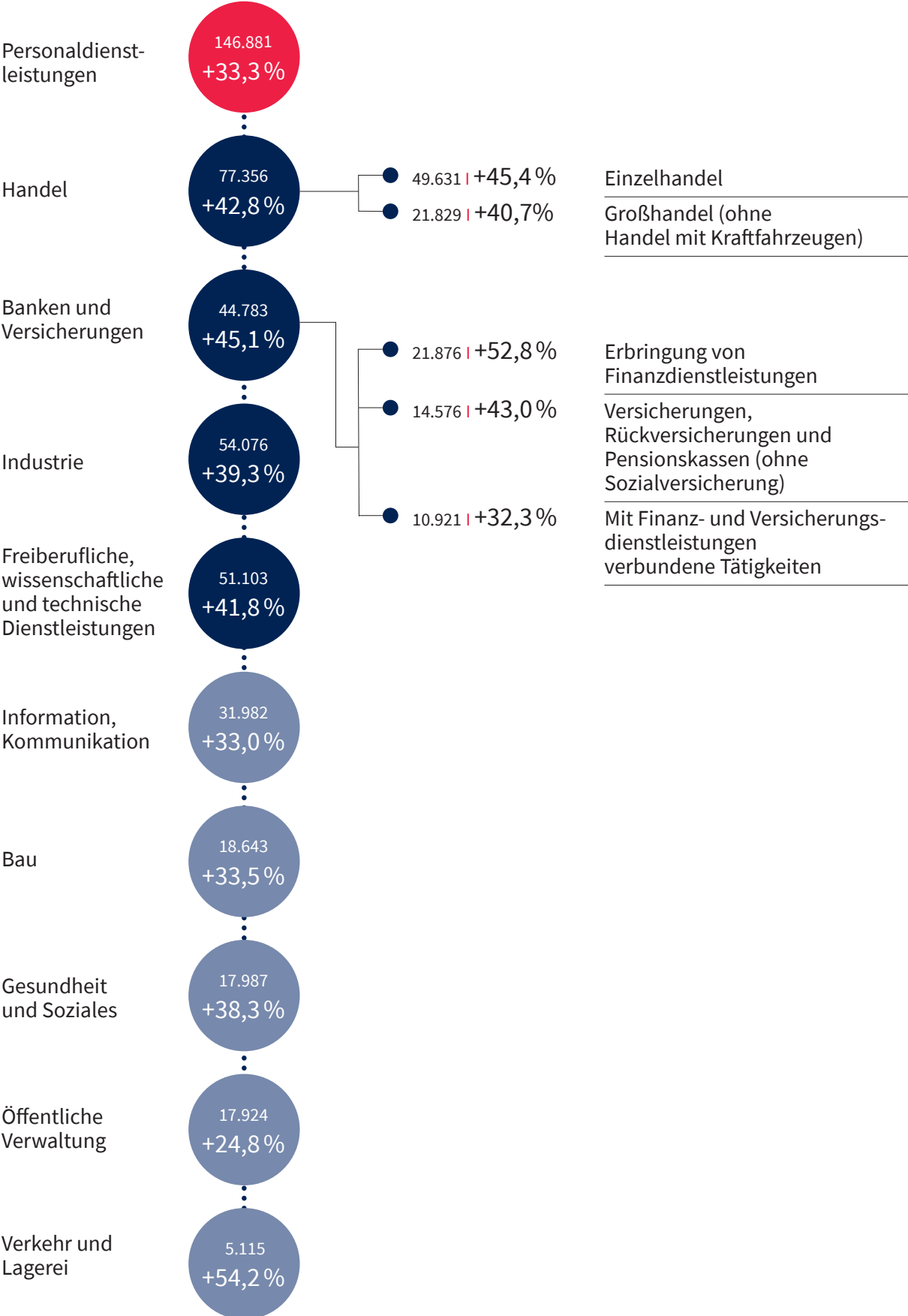
27.869

+35,0%

Finanz- und Rechnungswesen

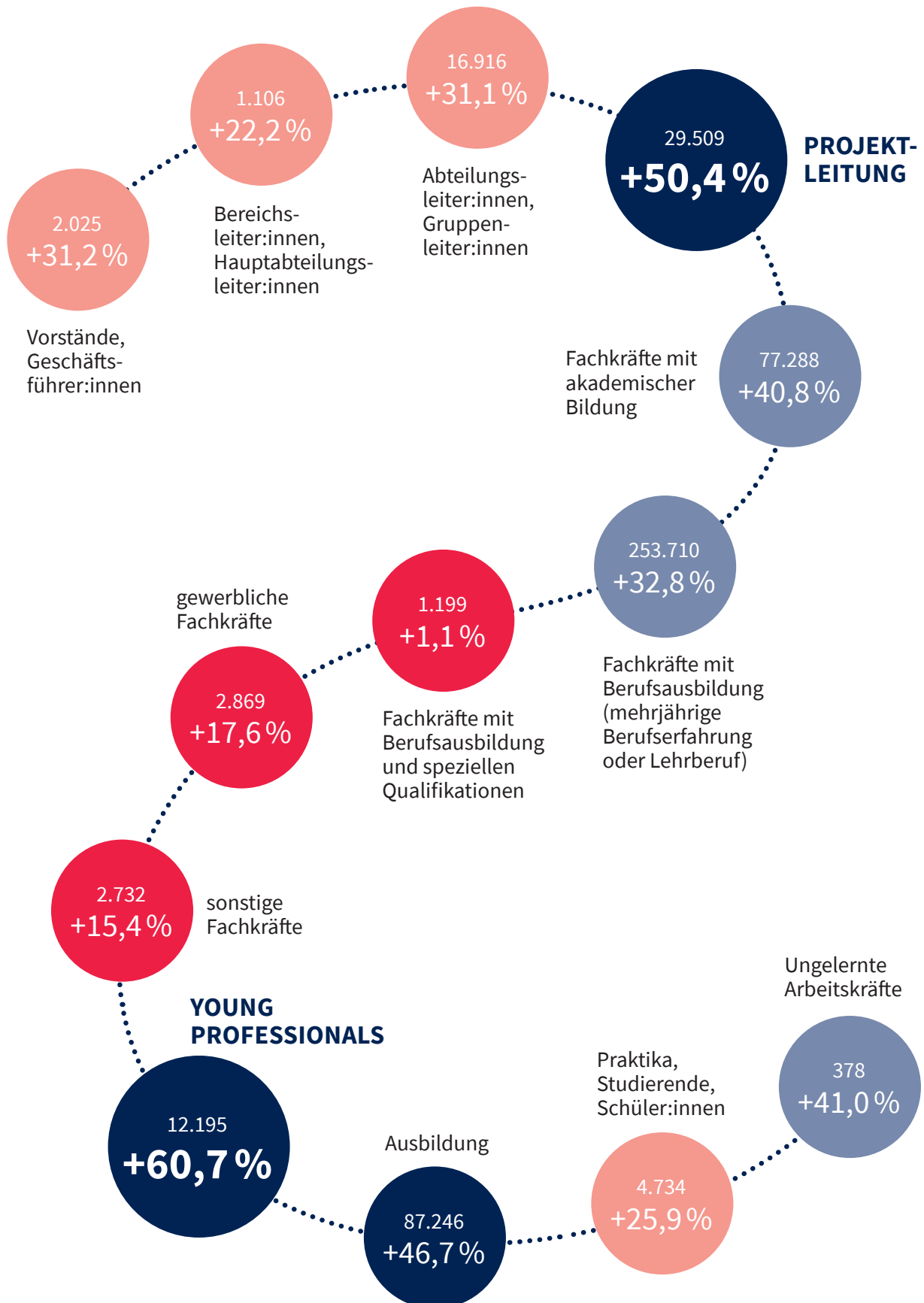


FINANZFACHKRÄFTE VON BANKEN UND VERSICHERUNGEN VERSTÄRKT NACHGEFRAGT.



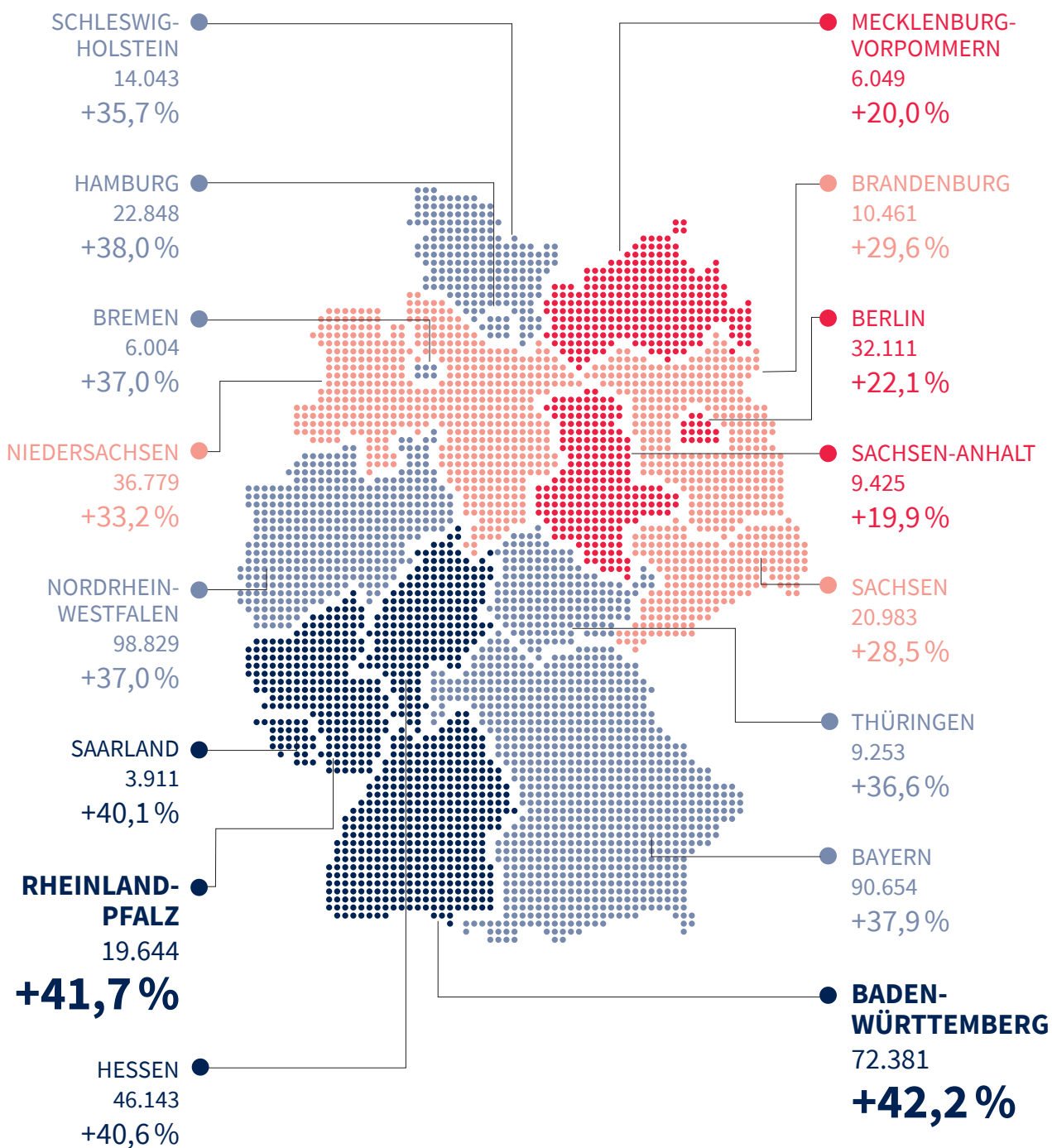


JUNGE FACHKRÄFTE STARK NACHGEFRAGT.



IN BADEN-WÜRTTEMBERG IST DIE NACHFRAGE AM STÄRKSTEN GESTIEGEN.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





FAST 50 PROZENT MEHR CONTROLLER:INNEN UND FINANZBUCHHALTER:INNEN GESUCHT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



BUCHHALTER:INNEN

113.111

+28,3 %



ANDERE KAUFMÄNNISCHE BERUFE

78.581

+42,5 %



BÜROKAUFFRAU / KAUFMANN

70.628

+39,8 %



CONTROLLER:INNEN

36.013

+46,5 %

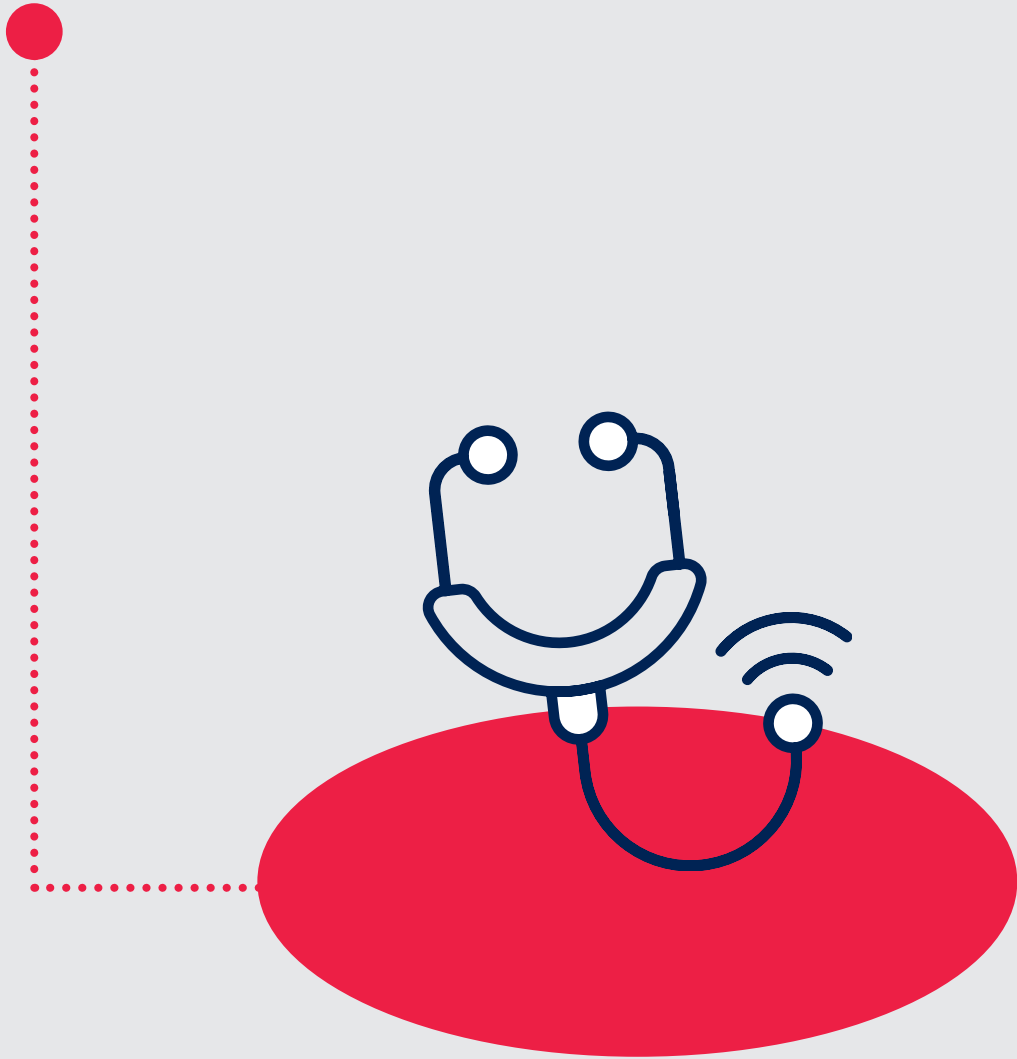


FINANZBUCHHALTER:INNEN

17.759

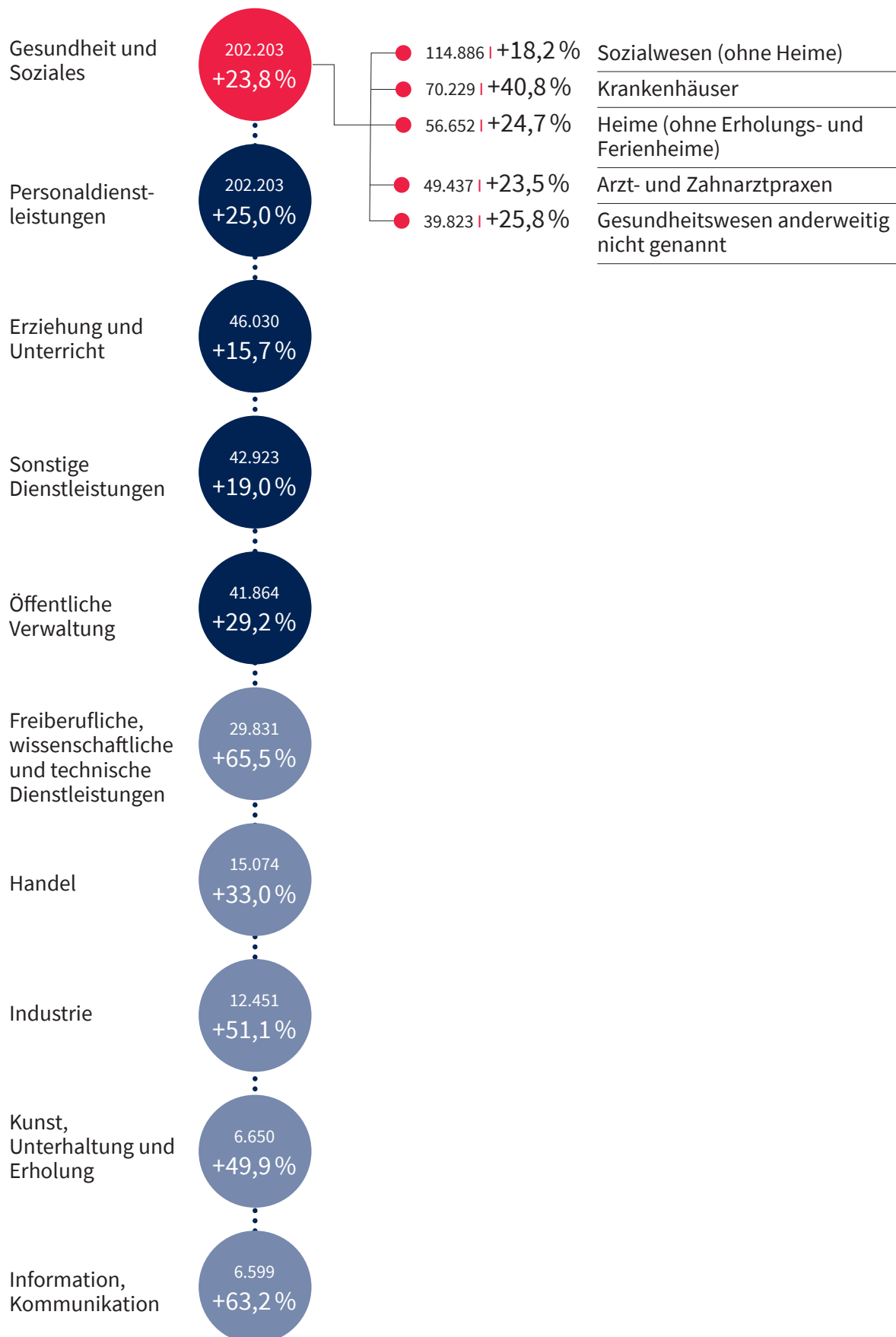
+46,6 %

Gesundheit, Medizin, Soziales

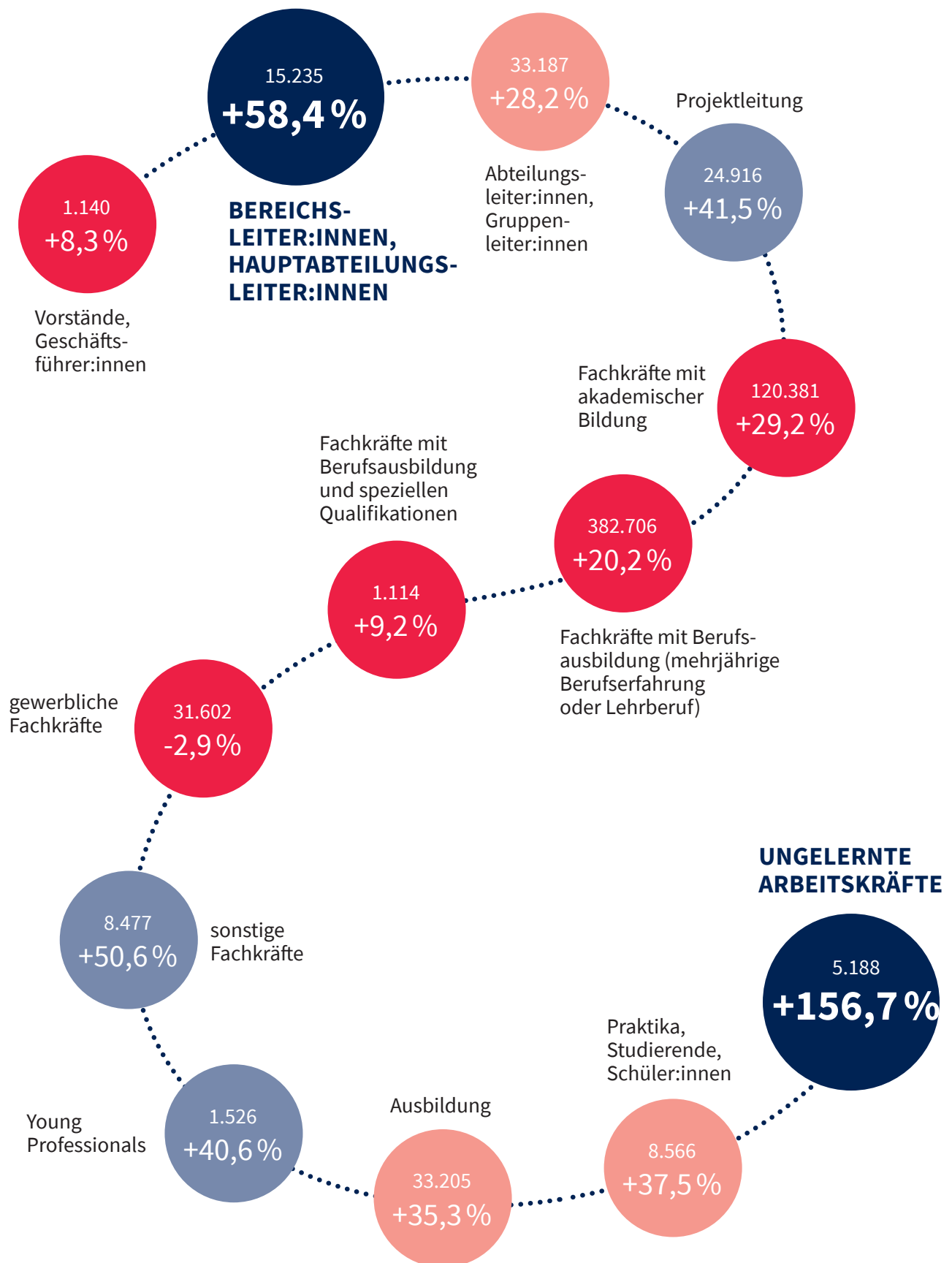




KRANKENHÄUSER SUCHEN 41 PROZENT MEHR FACHKRÄFTE.



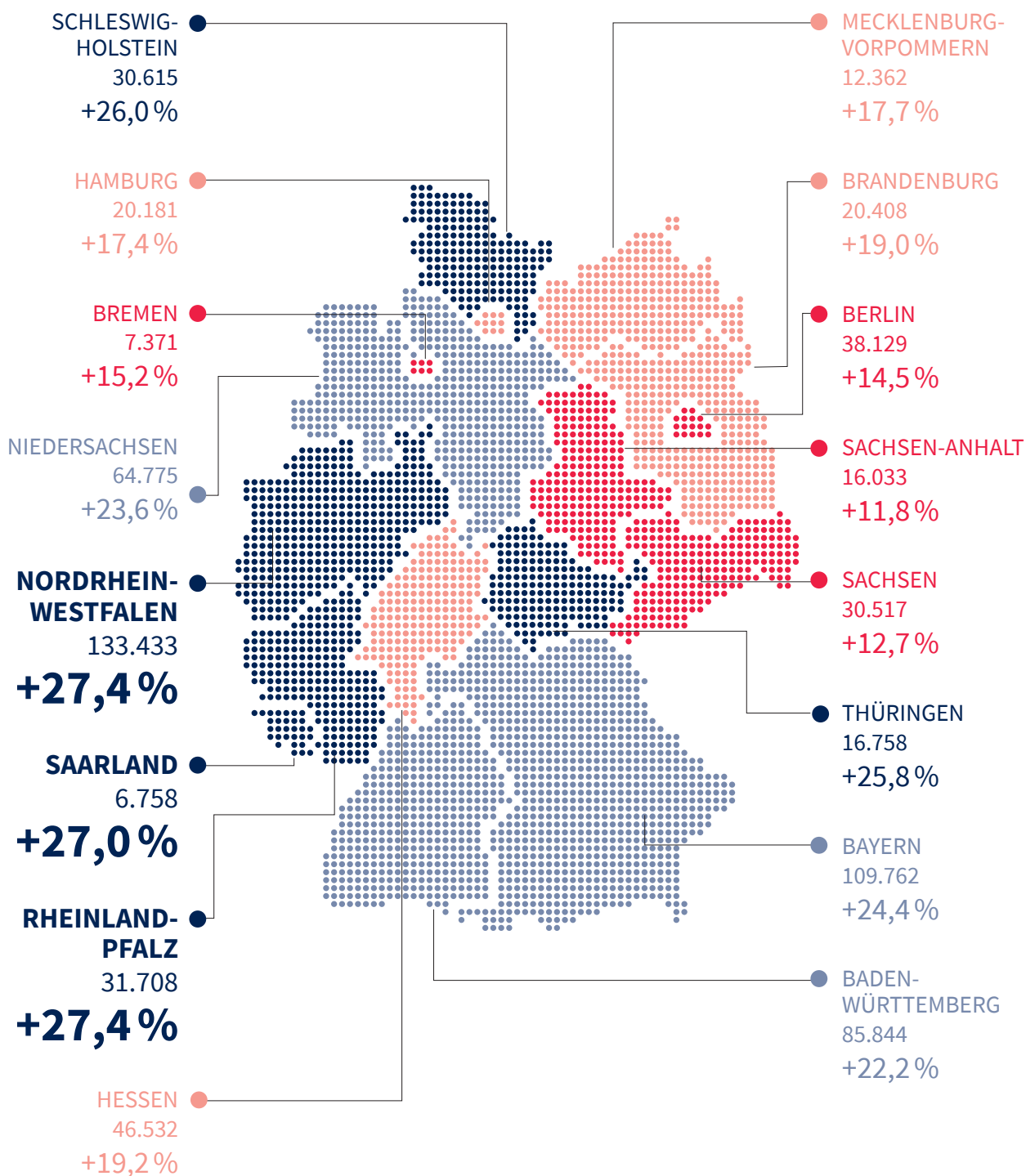
STARKER NACHFRAGEANSTIEG – INSBESONDERE BEI UNGELERNTEN FACHKRÄFTEN.





JEDES FÜNFTTE JOBANGEBOT IN NRW.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





FACHKRÄFTE IN DER PFLEGE UND PÄDAGOGISCHES PERSONAL AM STÄRKSTEN GESUCHT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



ALTENPFLEGER:INNEN

67.442

+9,7%



PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

66.179

+27,9%



GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGER:INNEN

64.936

+13,9%



ERZIEHER:INNEN

60.493

+22,0%



PFLEGEFACHKRÄFTE

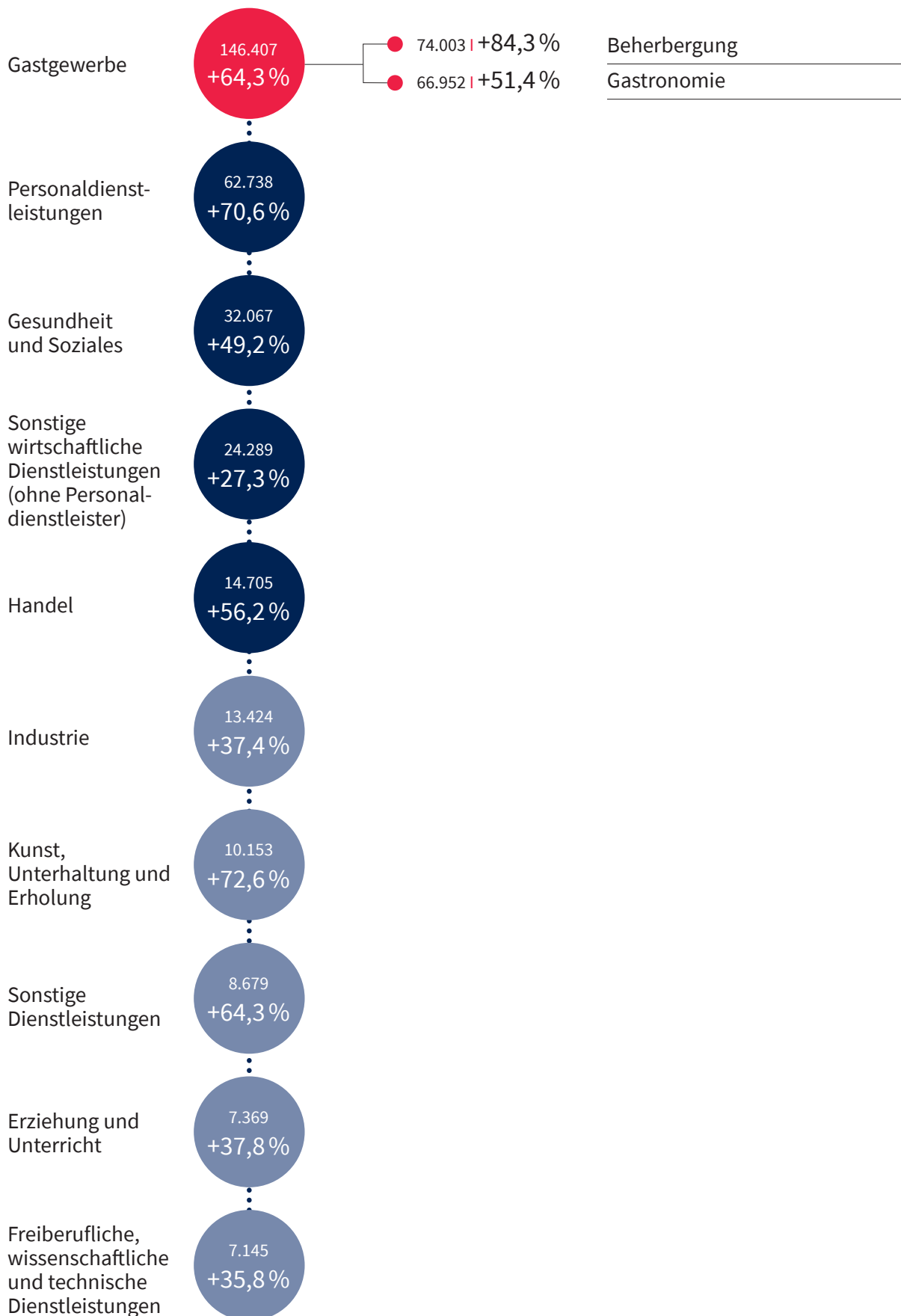
60.230

+15,3%

Hotel- und Gastgewerbe

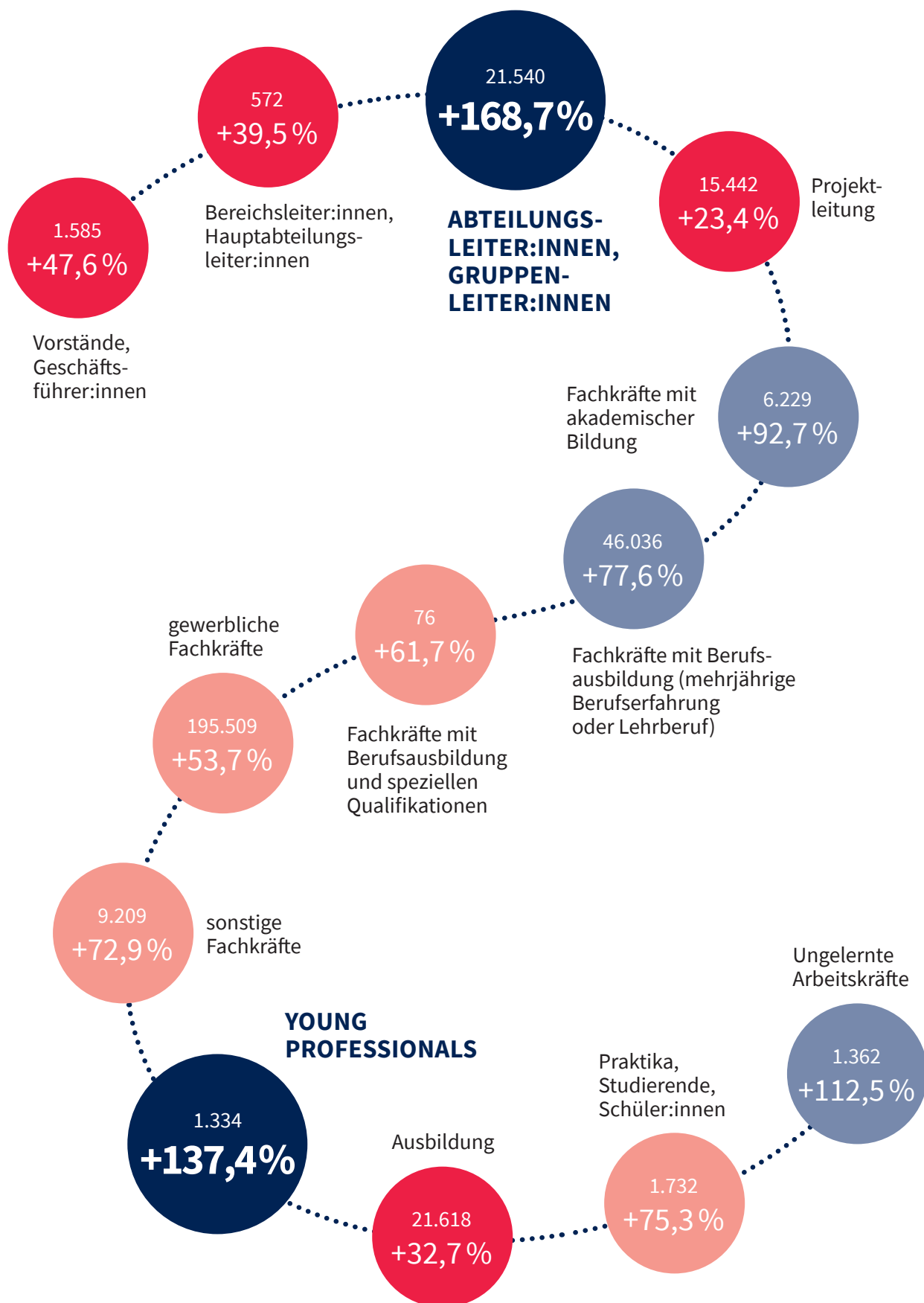


HOTELS SUCHEN HÄNDERINGEND MITARBEITER:INNEN.



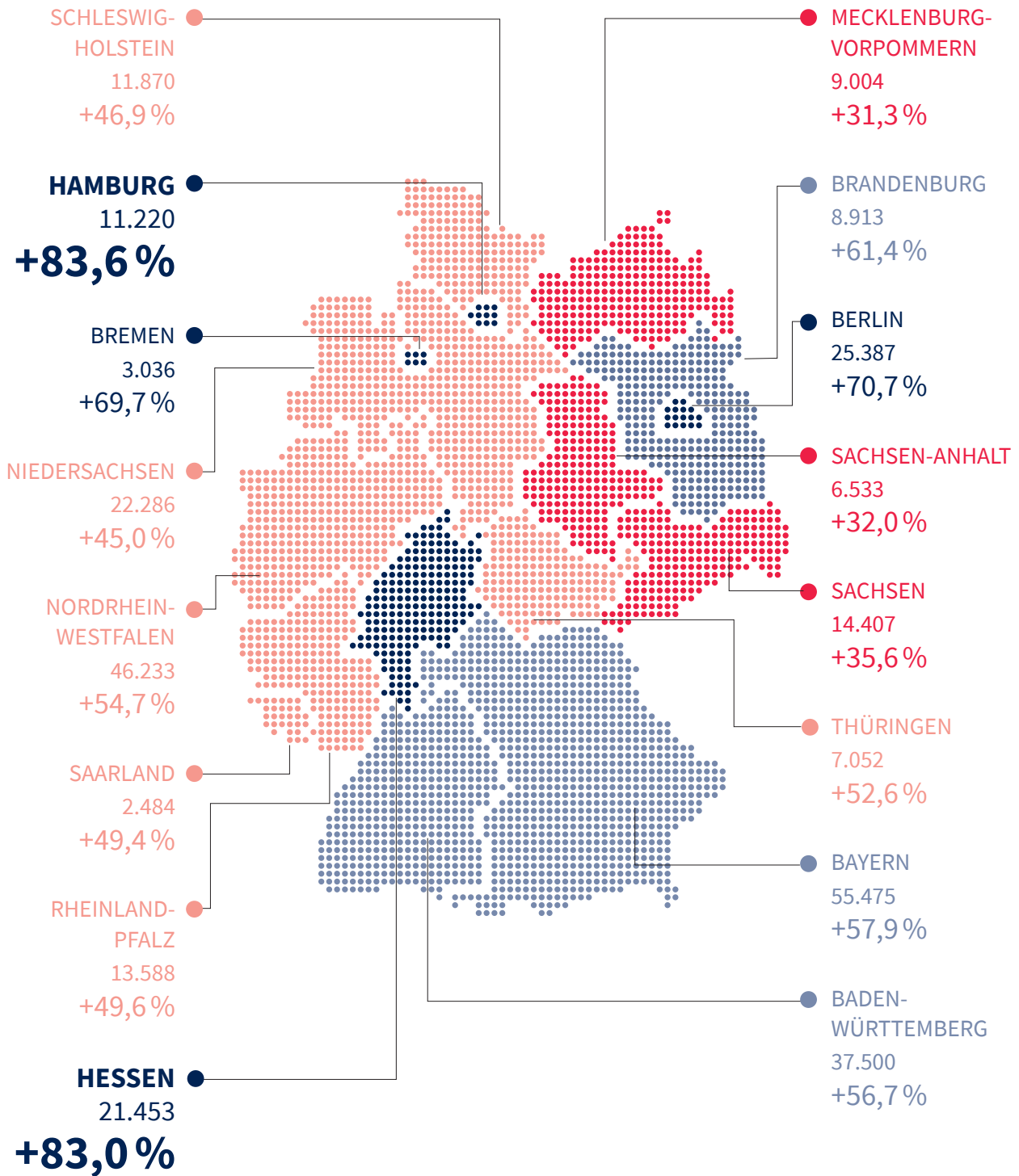


VERDOPPELUNG DER JOBS FÜR YOUNG PROFESSIONALS, ABTEILUNGSLEITUNGEN UND UNGELERNT FACHKRÄFTE.



HAMBURG UND HESSEN MIT GRÖSSTEM NACHFRAGEANSTIEG.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





STARKER ANSTIEG BEI EMPFANGS- MITARBEITER:INNEN UND AUSHILFEN.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



KÖCH:INNEN
43.136
+54,5 %



EMPFANGSMITARBEITER:INNEN
39.740
+87,8 %



ZIMMERMÄDCHEN / ROOMBOYS
28.655
+45,4 %

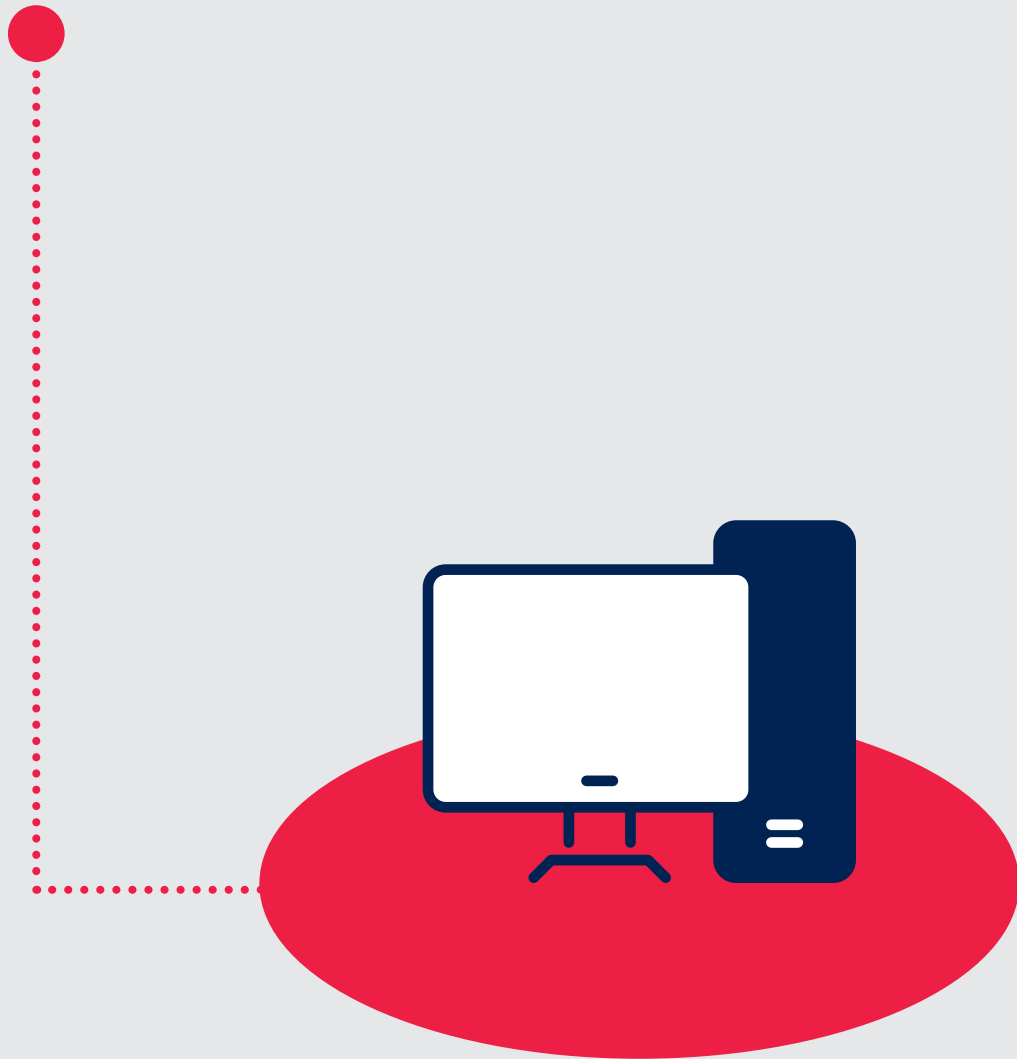


AUSHILFEN
27.345
+82,7 %



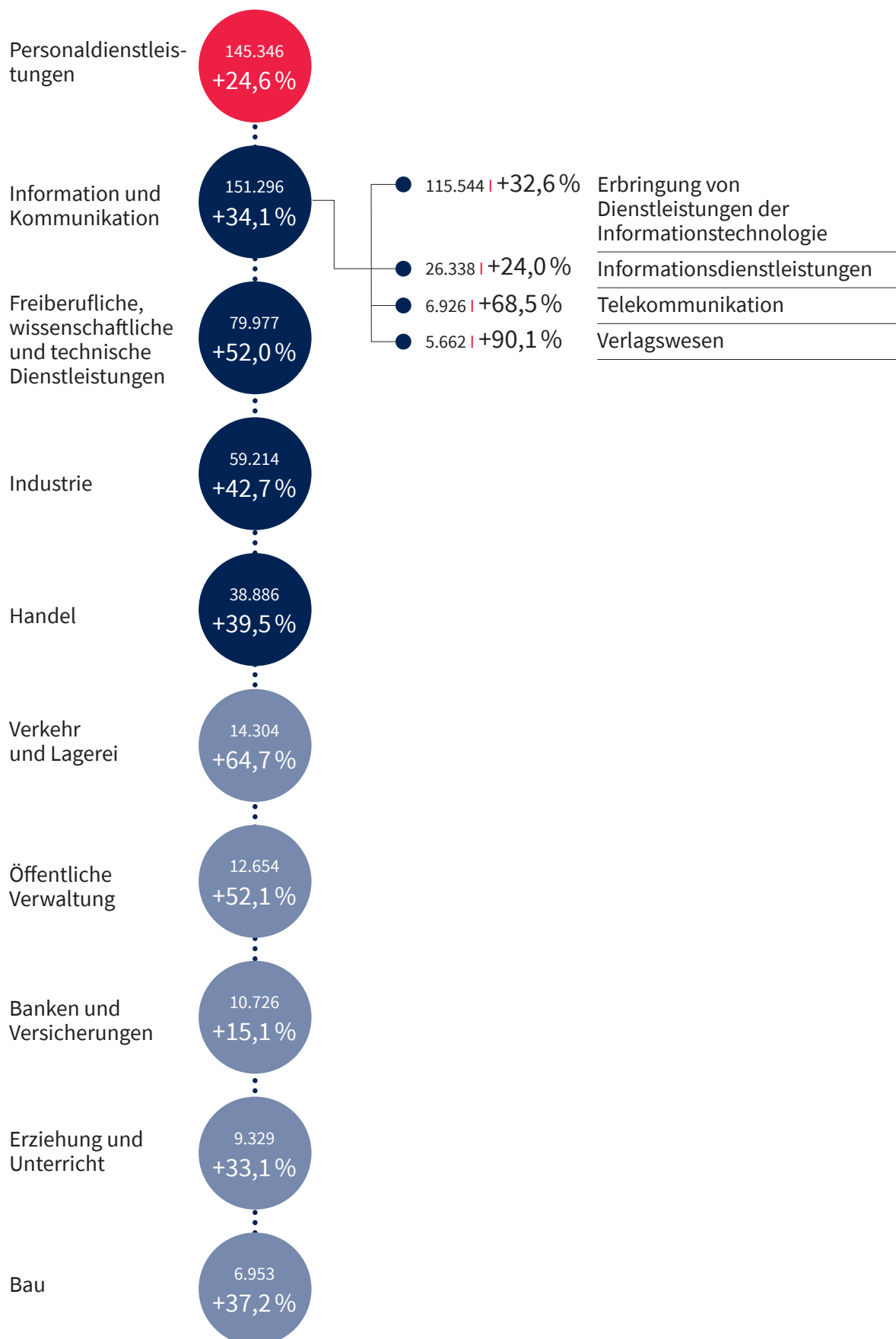
HOTELFACHLEUTE
8.799
+40,3 %

IT und Tele- kommunikation

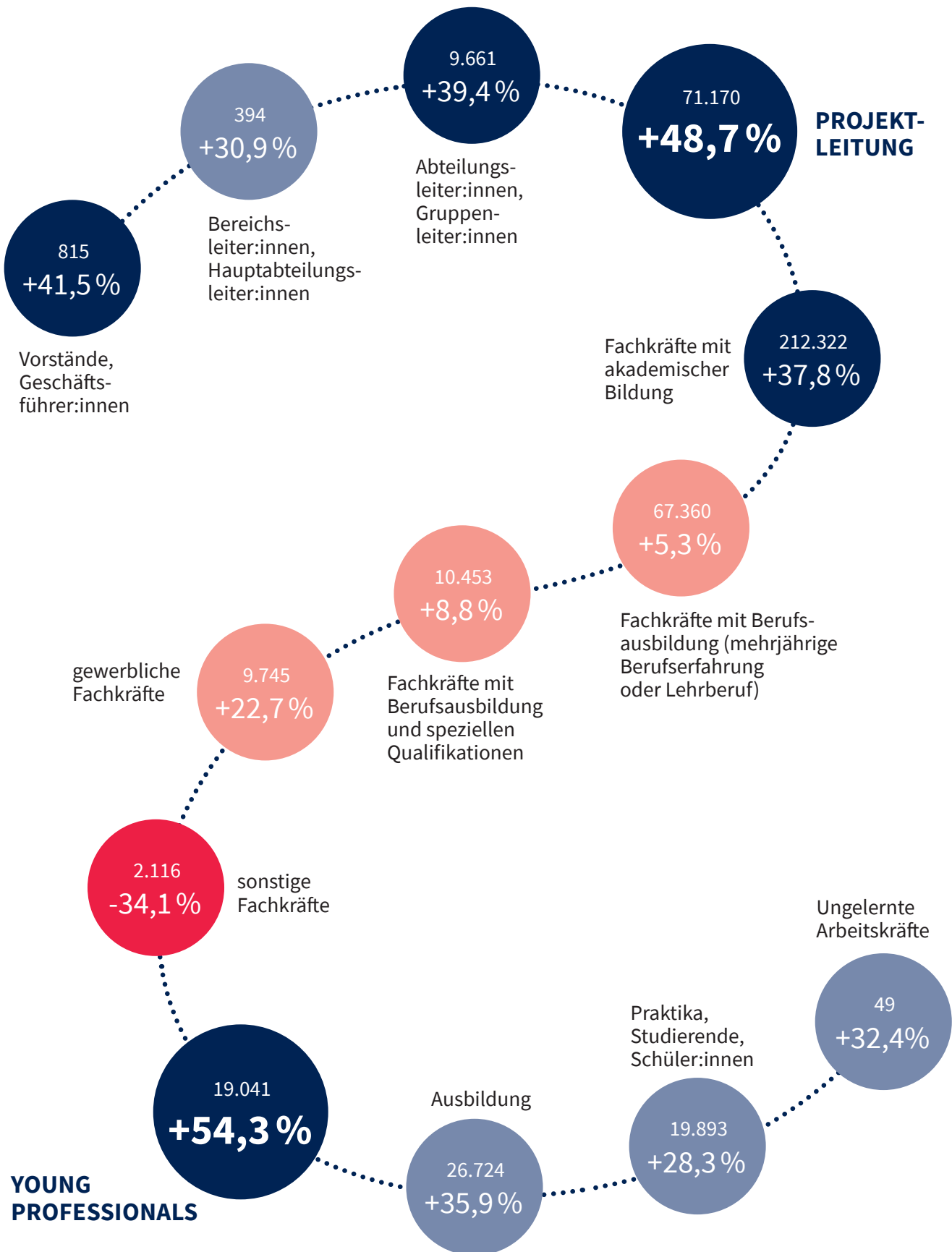




HOHER ANSTIEG IM VERLAGSWESEN UND IN DER TELEKOMMUNIKATION.



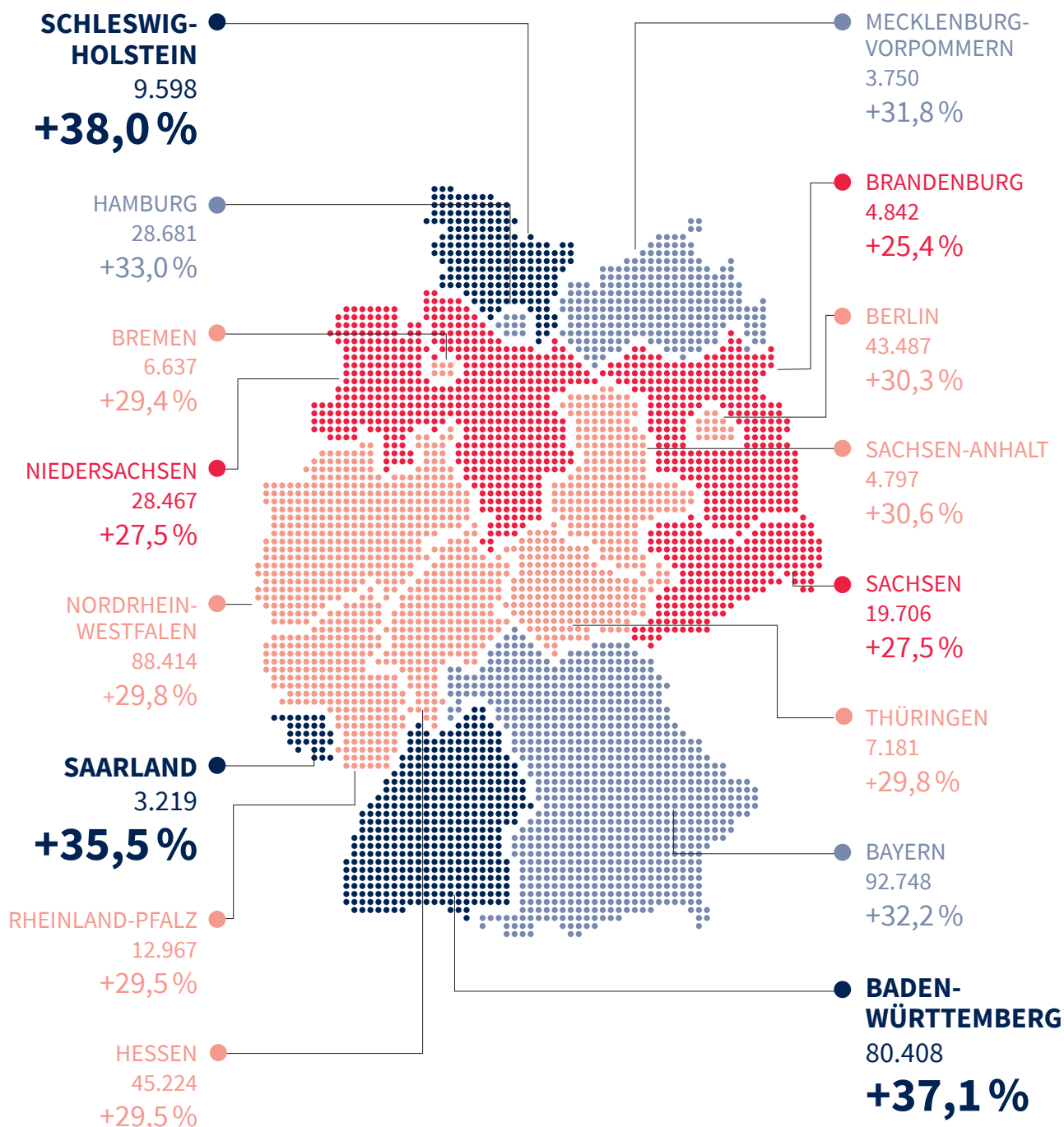
STARKER NACHFRAGEANSTIEG BEI FÜHRUNGSKRÄFTEN UND YOUNG PROFESSIONALS.





SCHLESWIG-HOLSTEIN UND BADEN-WÜRTTEMBERG MIT STARK GESTIEGENER NACHFRAGE.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.



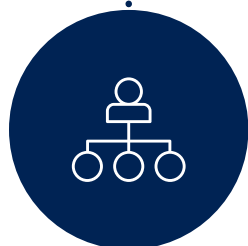


SOFTWARE-ENTWICKLER:INNEN SIND AM MEISTEN GEFRAGT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



SOFTWARE-ENTWICKLER:INNEN
65.548
+30,6 %



IT-(SYSTEM-)ADMINISTRATOR:INNEN
41.602
+16,8 %



IT-SUPPORTER:INNEN
41.599
+28,6 %

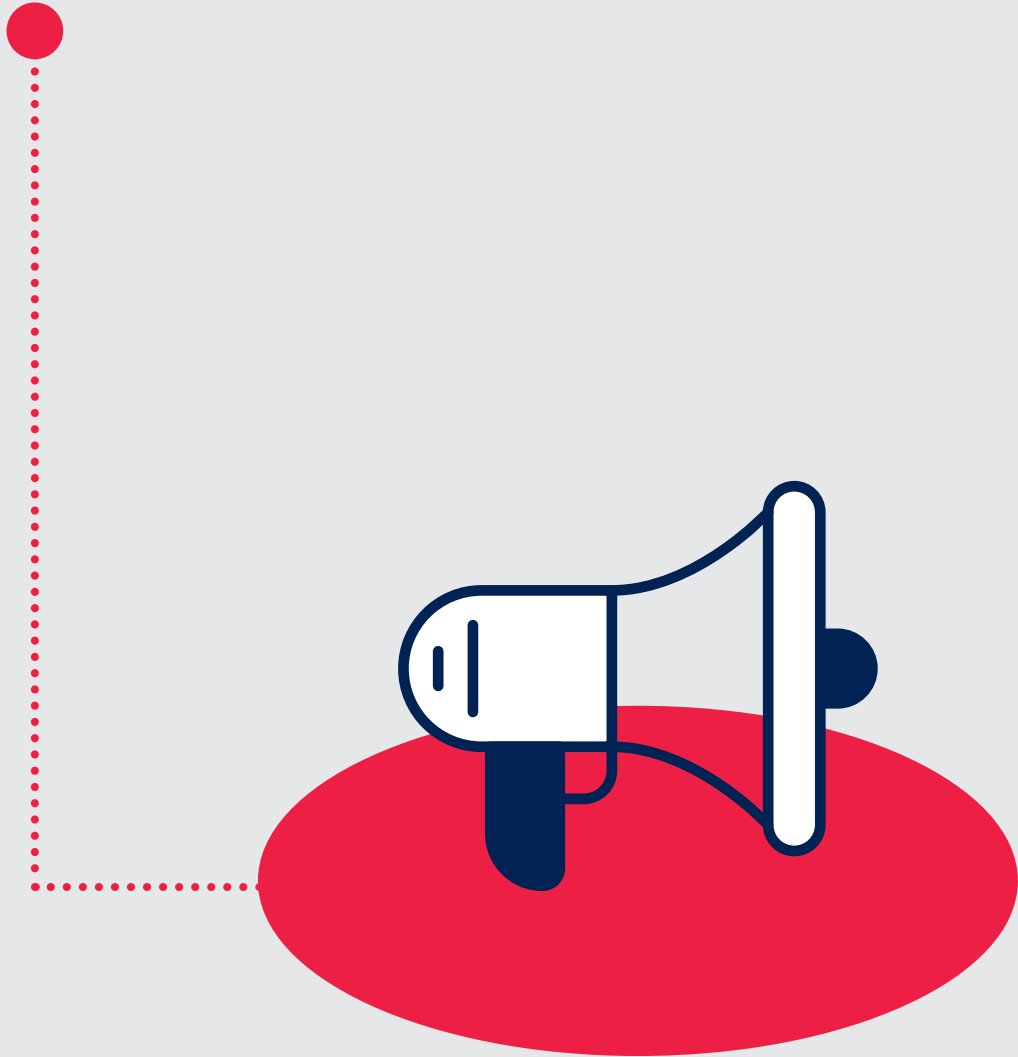


IT-BERATER:INNEN/
SOFTWARE-BERATER:INNEN
21.381
+19,1 %

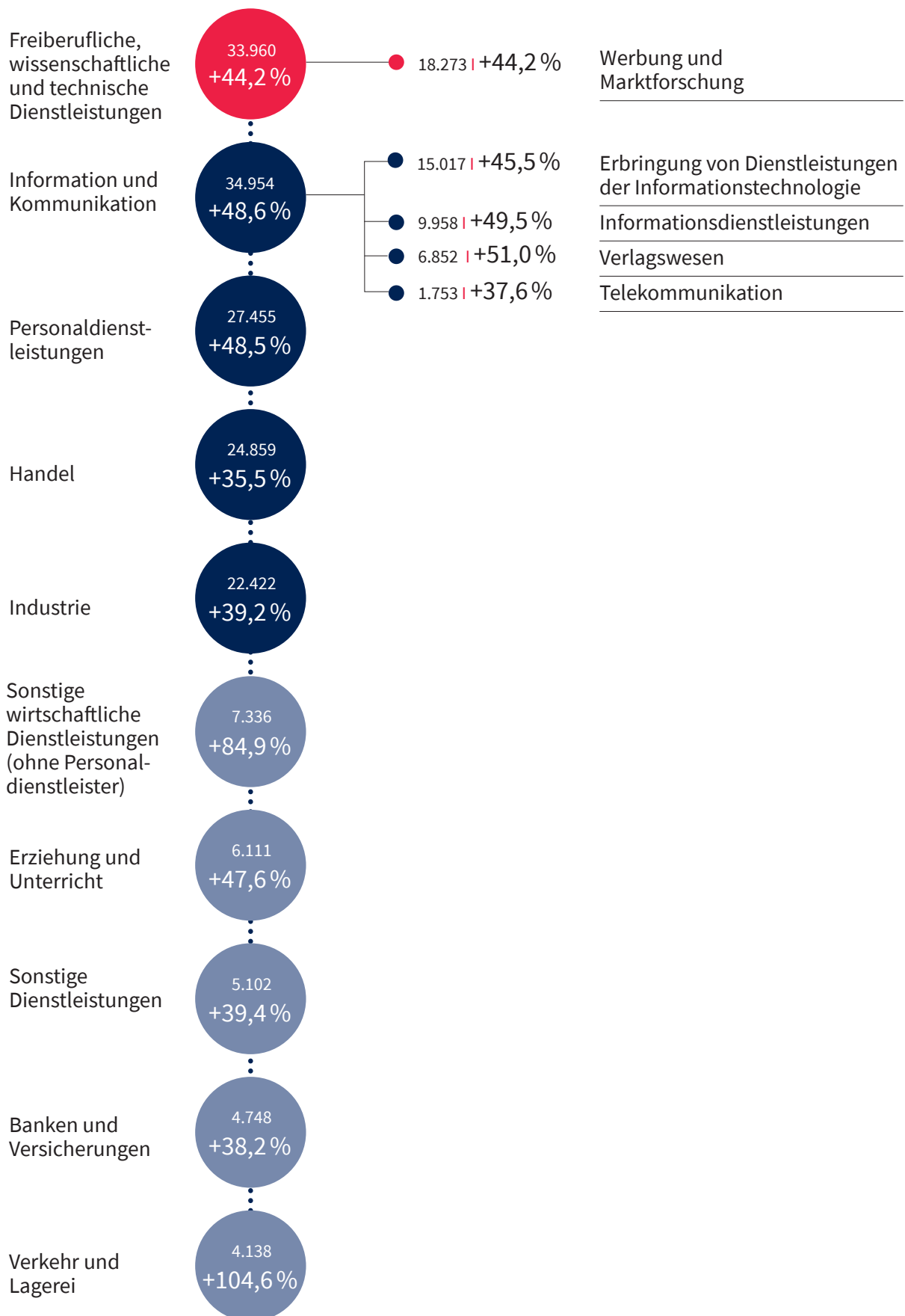


APP ENTWICKLER:INNEN
17.748
+22,9 %

Marketing

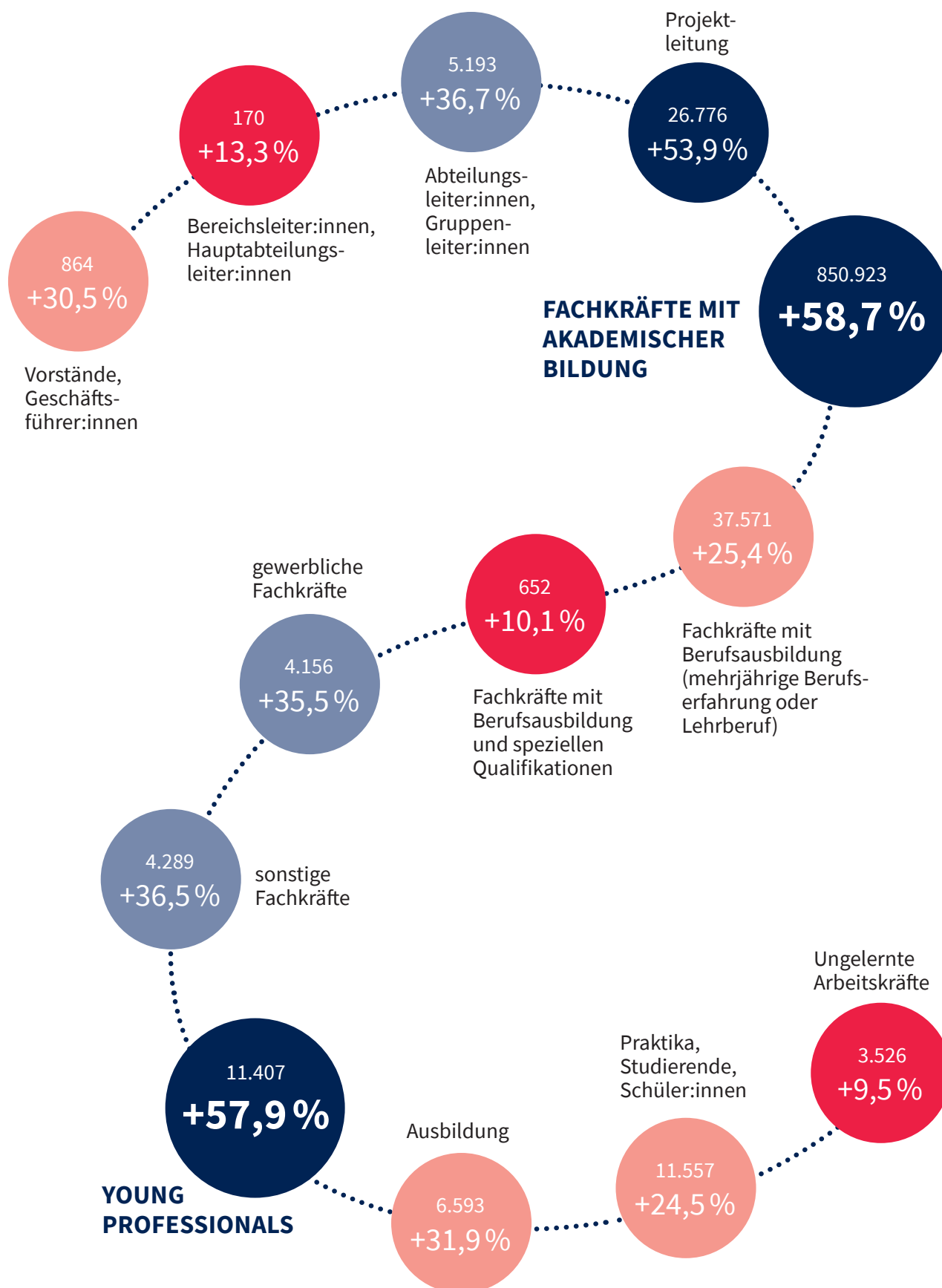


STÄRKSTER ANSTIEG VON MARKETING-FACHKRÄFTEN IN DER VERKEHR- UND LAGER-BRANCHE.



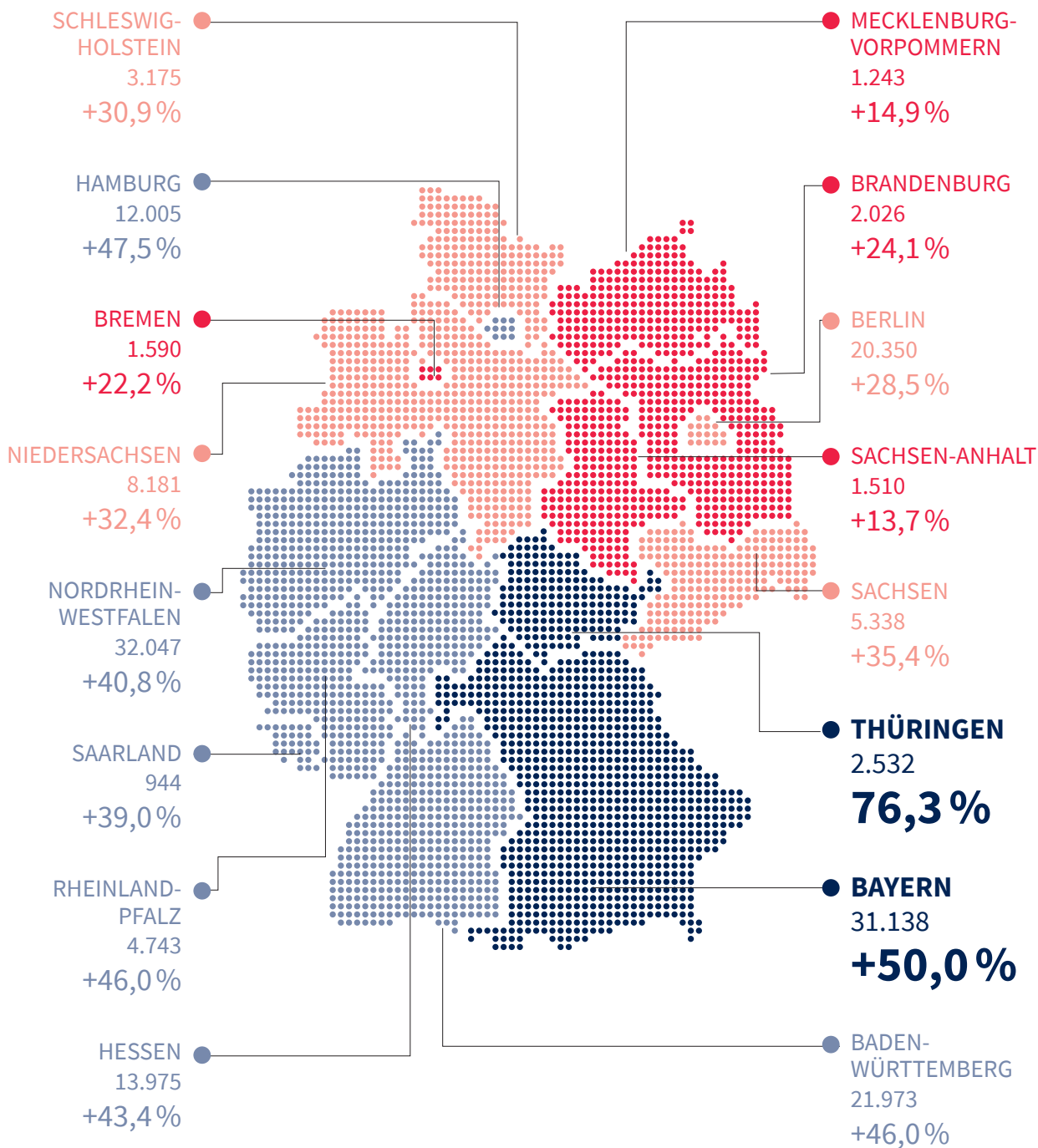


STÄRKSTER NACHFRAGEANSTIEG BEI AKADEMISCHEN FACHKRÄFTEN UND YOUNG PROFESSIONALS.



THÜRINGEN MIT DER STÄRKSTEN STEIGERUNG AN JOBANGEBOTEN.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





JEDES VIERTE JOBANGEBOT FÜR MARKETING MANAGER:INNEN.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



MARKETING MANAGER:INNEN

39.462

+43,8 %



PRODUKTMANAGER:INNEN

16.035

+45,7 %



ONLINE MARKETING
MANAGER:INNEN

14.385

+29,9 %



SOCIAL MEDIA MANAGER:INNEN

7.694

+38,4 %

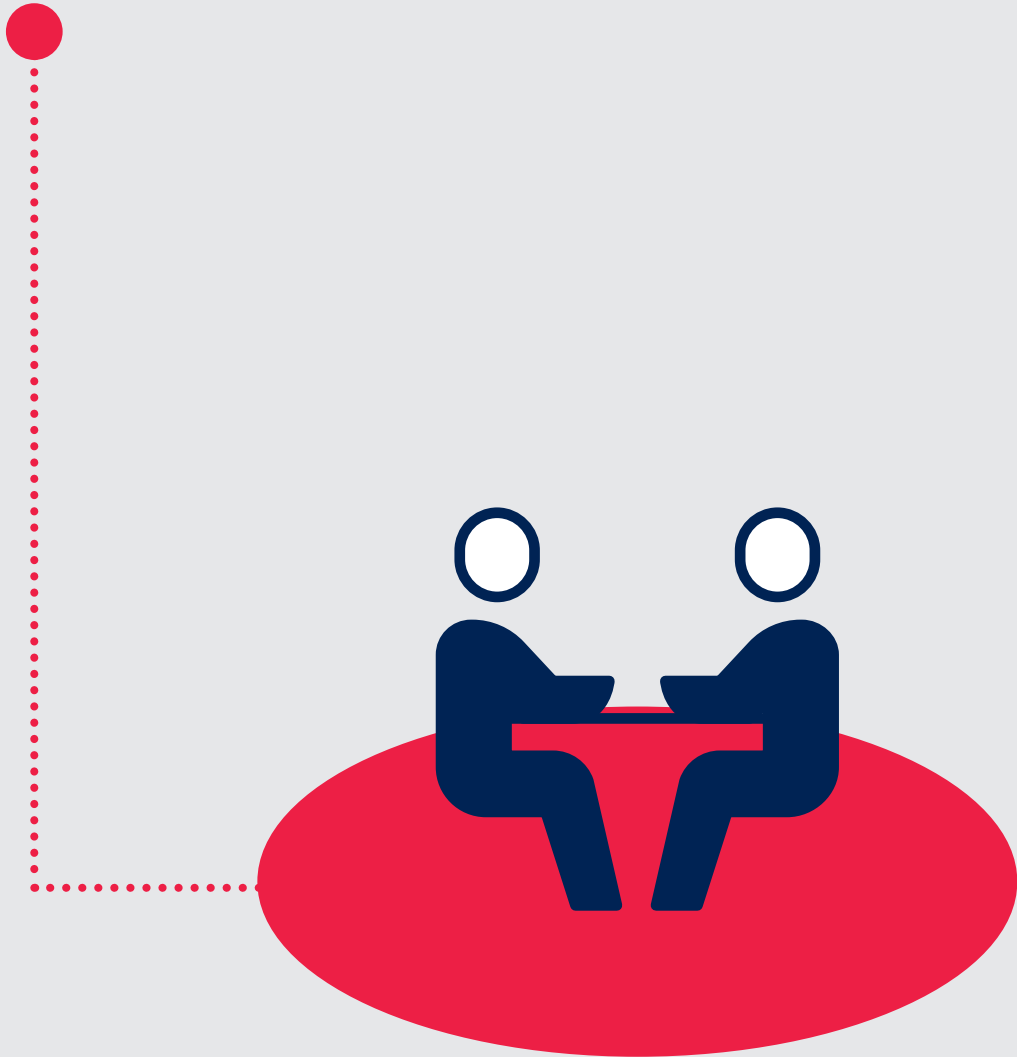


CONTENT MANAGER:INNEN

7.379

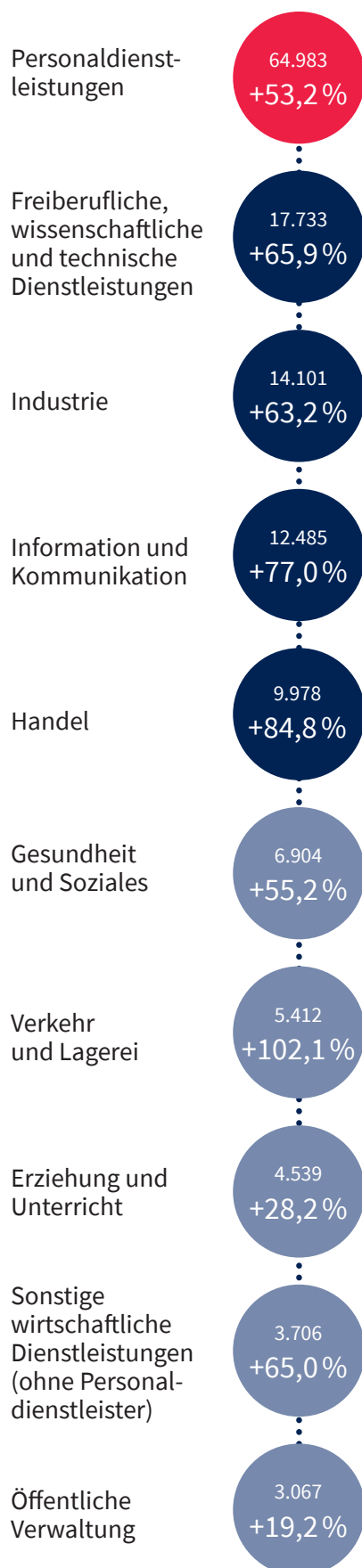
+42,5 %

Personal- wesen

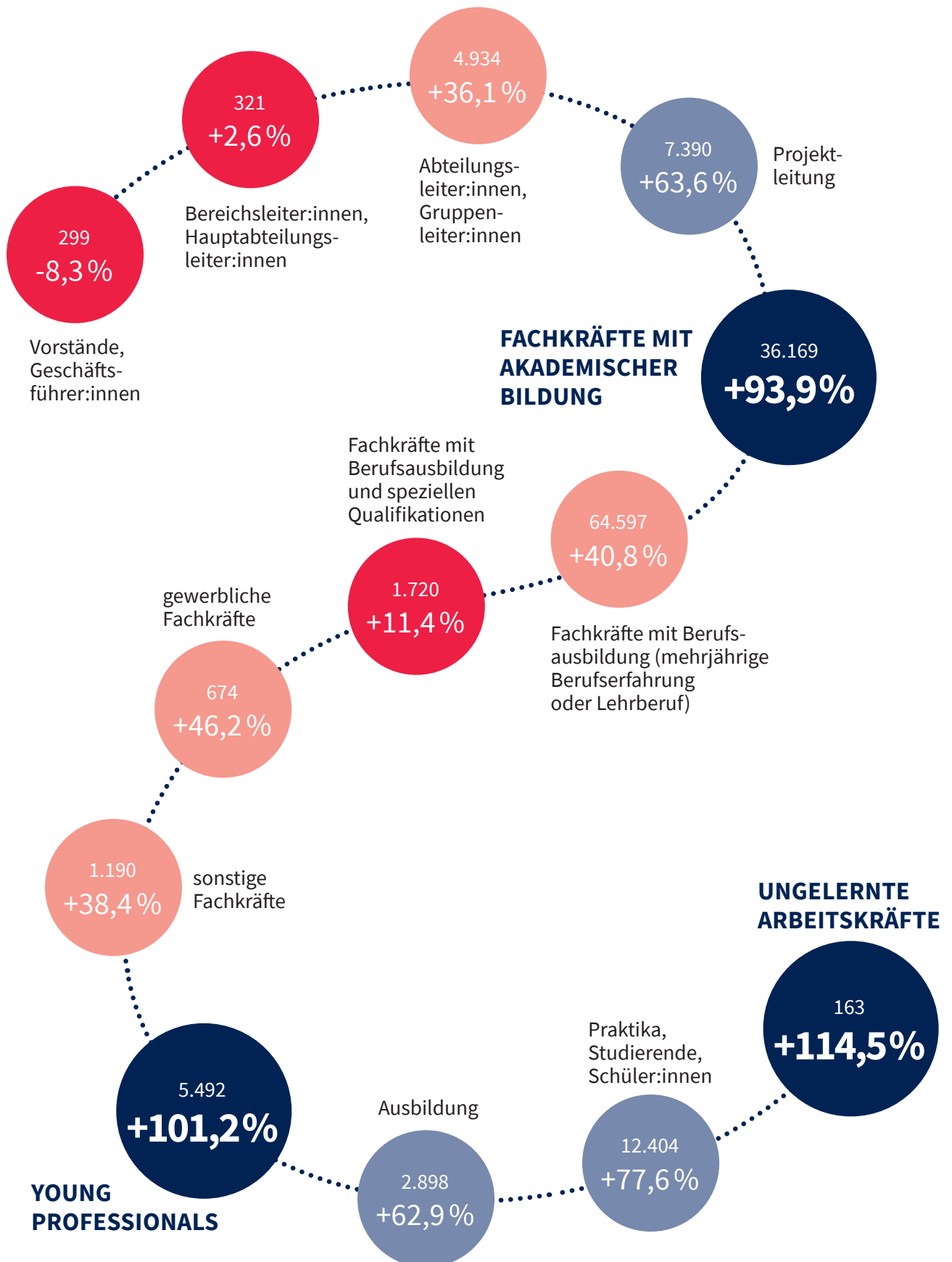




MITARBEITER:INNEN DES PERSONALWESENS VERSTÄRKT IM BEREICH VERKEHR UND LAGER GESUCHT.



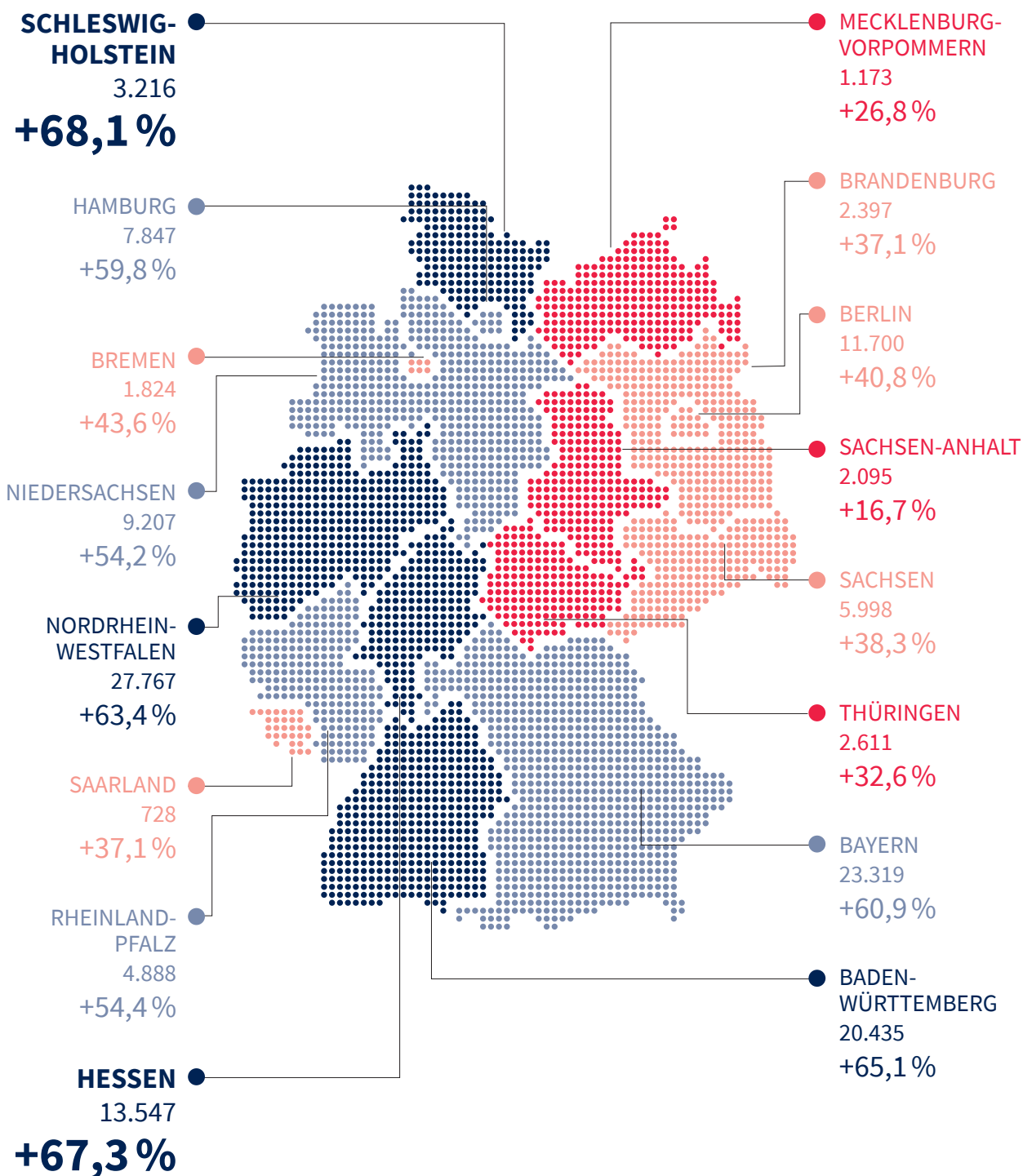
NACHFRAGE NACH YOUNG PROFESSIONALS HAT SICH VERDOPPELT.





KNAPP 70 PROZENT MEHR JOBS IN SCHLESWIG-HOLSTEIN UND HESSEN.

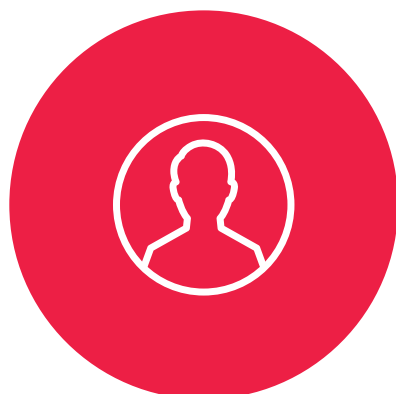
ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





NACHFRAGE NACH RECRUITER:INNEN HAT SICH VERDOPPELT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



RECRUITER:INNEN

29.157

+111,0 %



PERSONALSACHBEARBEITER:INNEN

26.109

+48,3 %



ENTGELTABRECHNER:INNEN/
PAYROLL MANGER:INNEN

15.455

+22,1 %



PERSONALREFERENT:INNEN

12.720

+80,2 %



PERSONALDISPONENT:INNEN

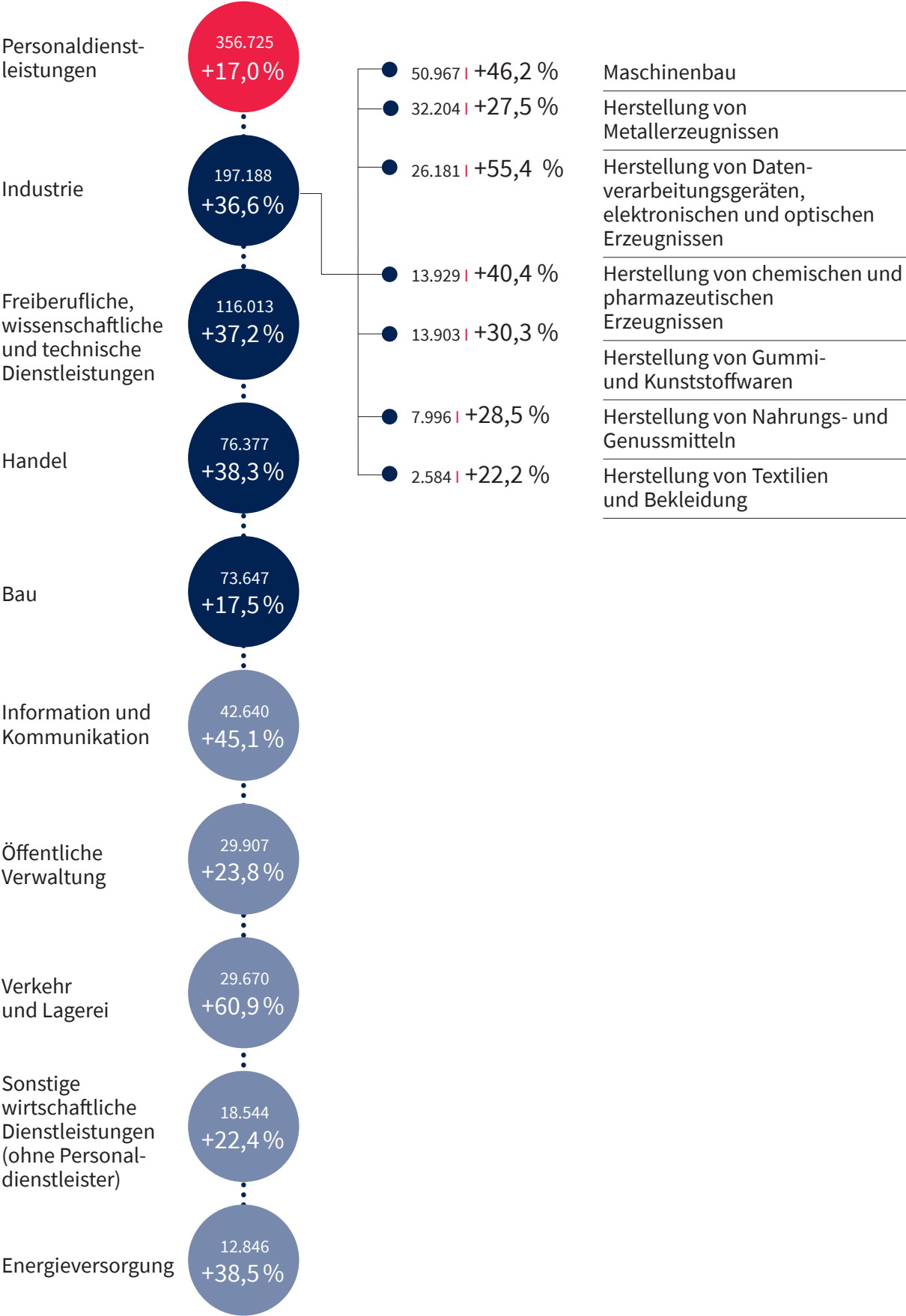
8.205

+23,0 %

Technische Berufe

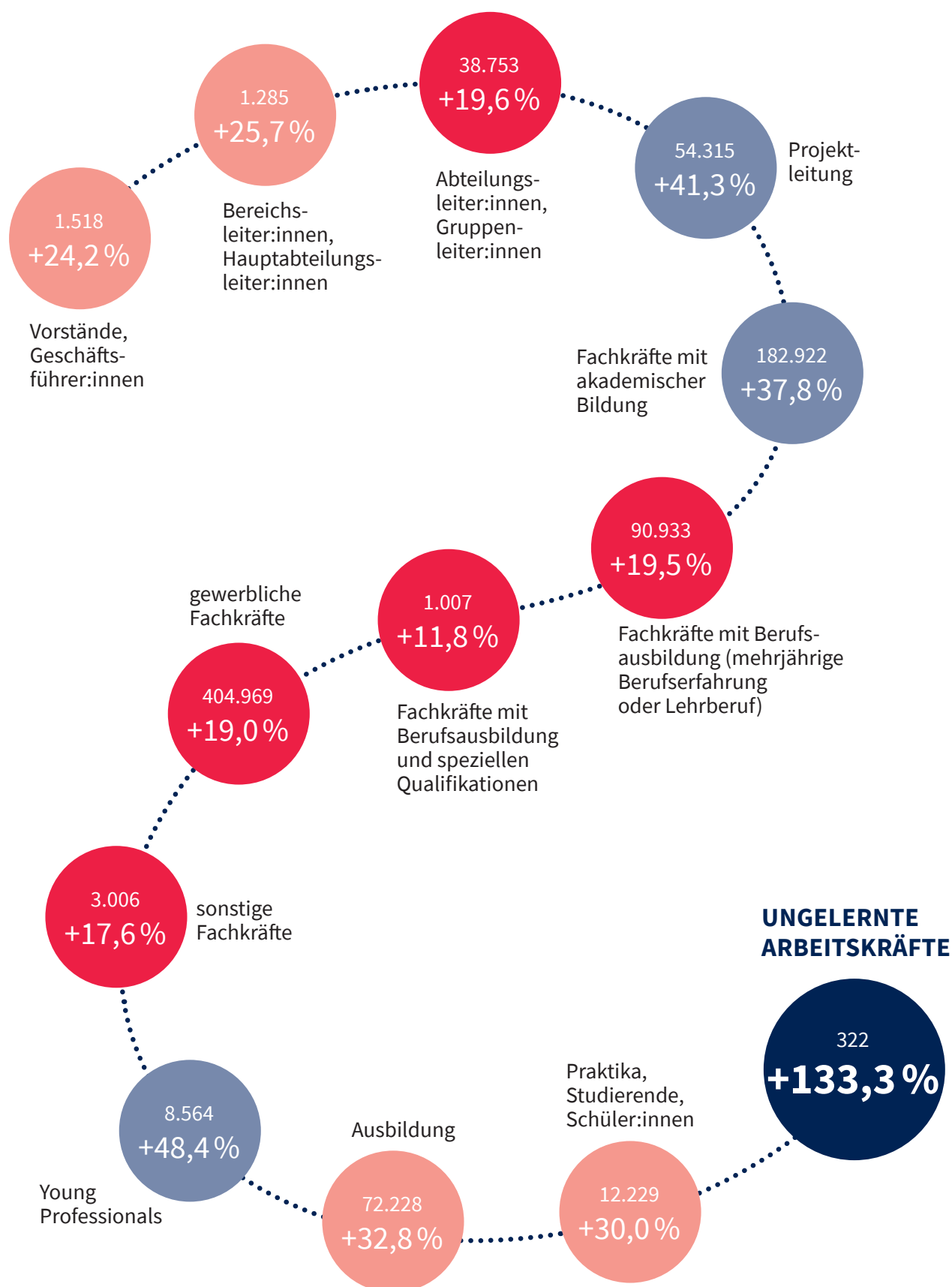


DEUTLICH MEHR FACHKRÄFTE IN DER HERSTELLUNG VON DATENVERARBEITUNGSGERÄTEN BENÖTIGT.



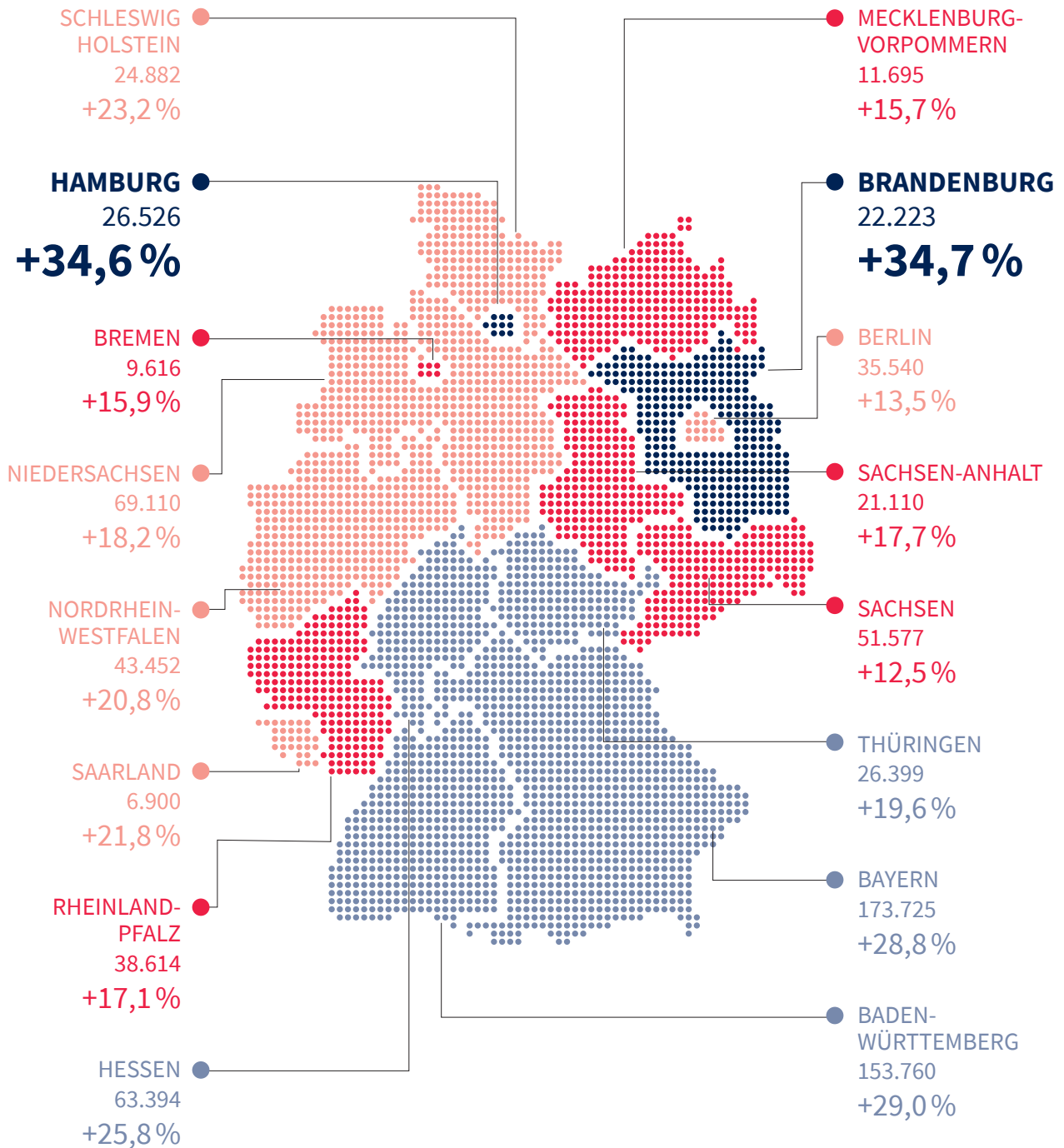


YOUNG PROFESSIONALS, ABER AUCH UNGELERNT GEFRAGTER DENN JE.



BRANDENBURG UND HAMBURG MIT GRÖSSTEM ANSTIEG DER JOBANGEBOTE.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





SERVICETECHNIKER:INNEN UND MECHATRONIKER:INNEN STÄRKER GEFRAGT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



ELEKTRONIKER:INNEN

77.433

+15,0 %



BAUINGENIEUR:INNEN

35.114

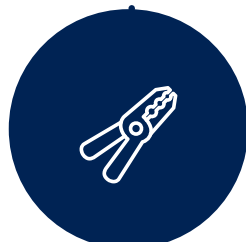
+13,4 %



SERVICETECHNIKER:INNEN

32.852

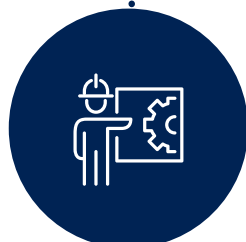
+28,6 %



MECHATRONIKER:INNEN (ALLG.)

29.871

+28,7 %



ANLAGENMECHANIKER:INNEN

27.214

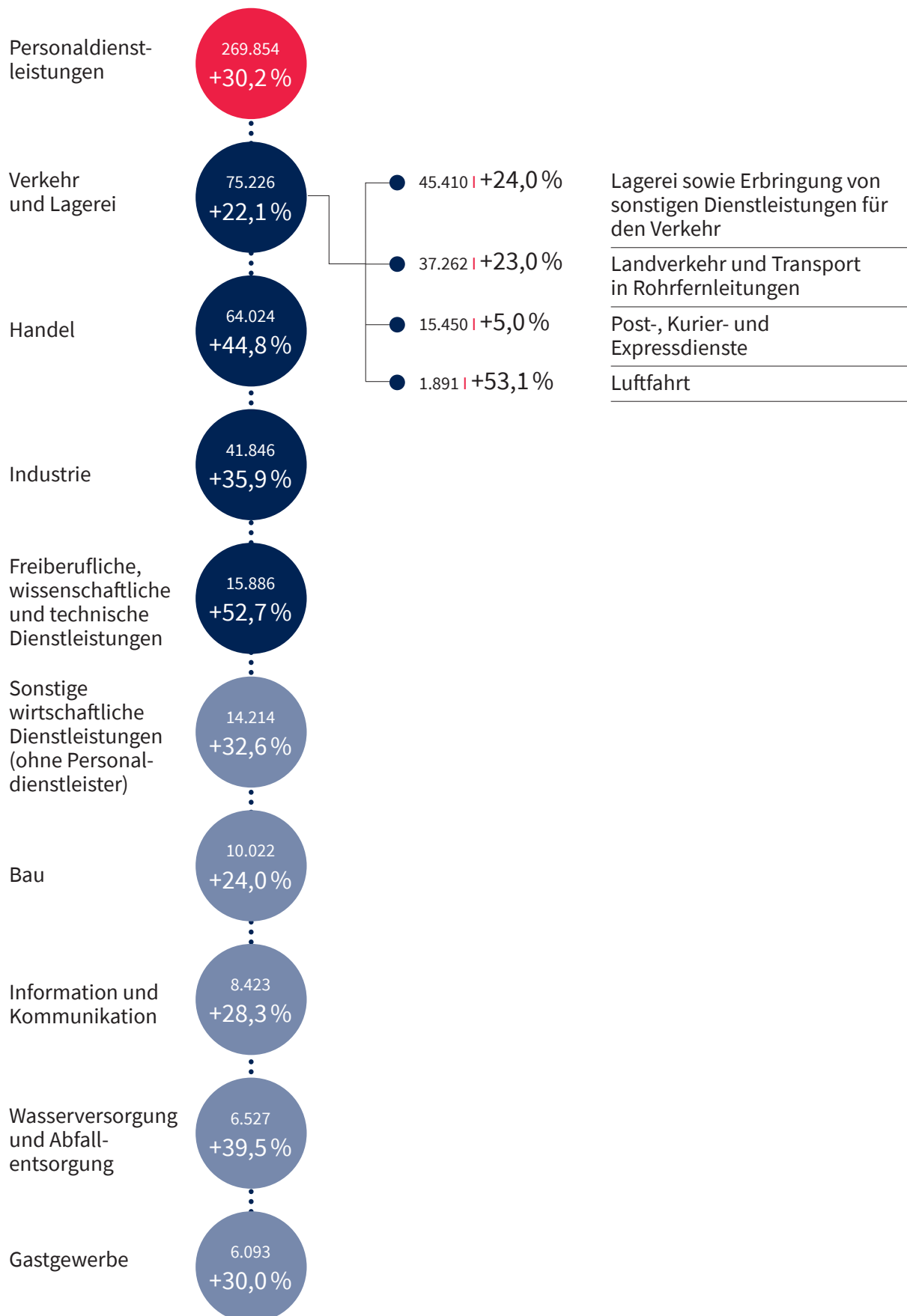
+0,5 %

Transport, Verkehr, Logistik

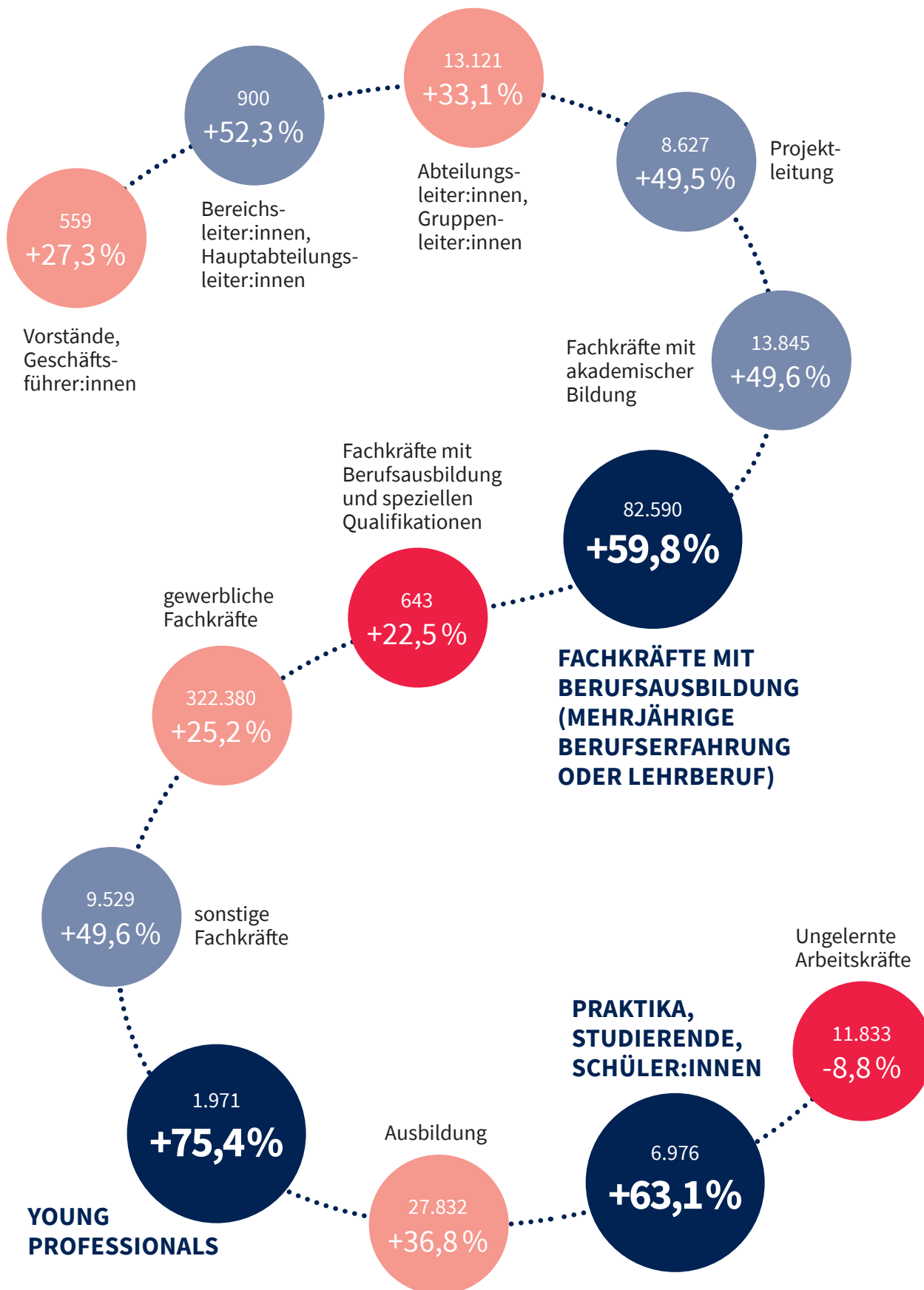




LUFTFAHRT SCHREIBT WIEDER VERSTÄRKT JOBS AUS.



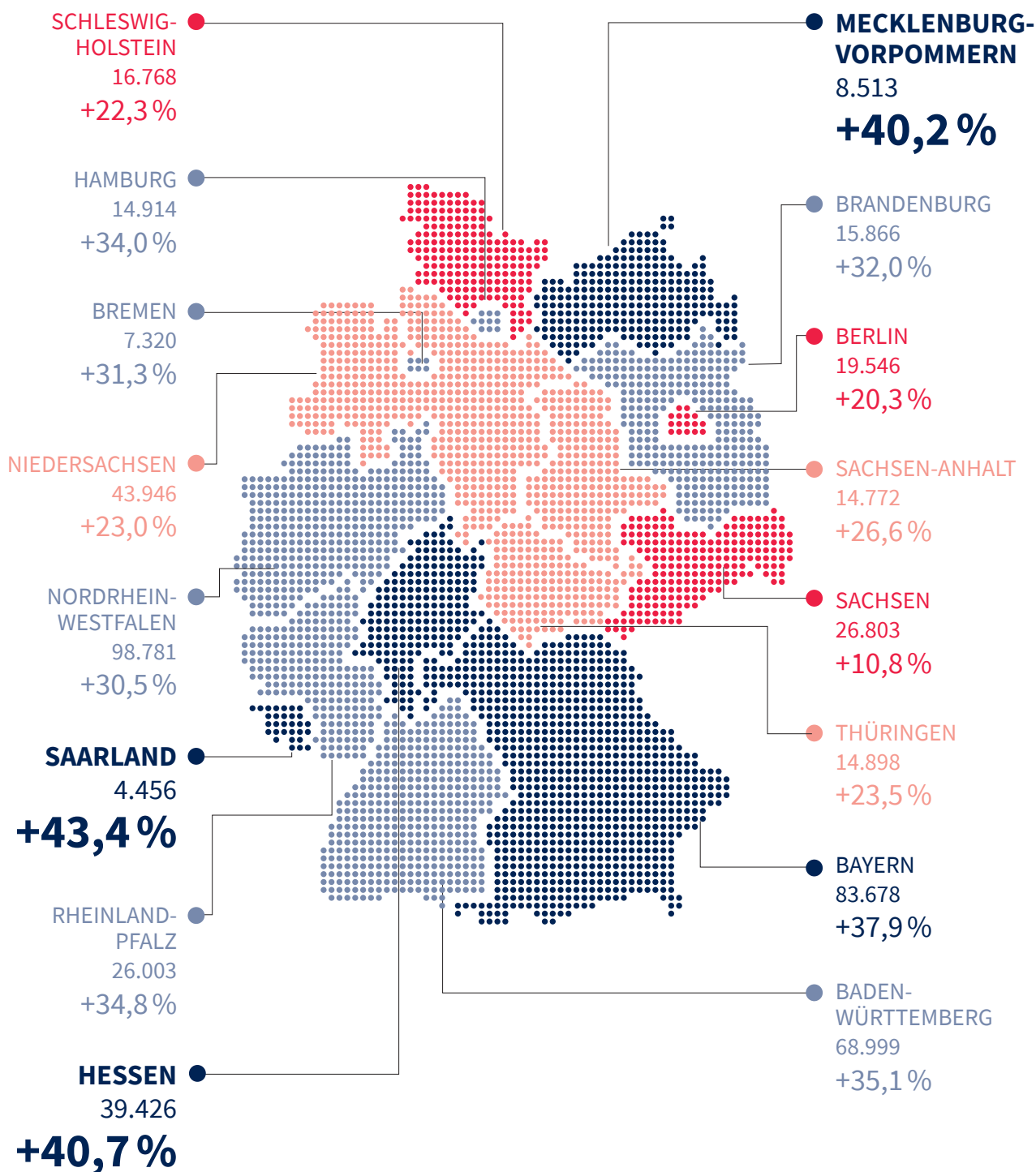
FACHKRÄFTE MIT BERUFSAUSBILDUNG UND EINSTEIGER:INNEN STARK NACHGEFRAGT.





SAARLAND MIT GRÖSSTEM NACHFRAGEANSTIEG.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR





LAGERMITARBEITER:INNEN VERSTÄRKT GESUCHT.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



LAGERMITARBEITER:INNEN

111.890

+40,0 %



GABELSTAPLERFAHRER:INNEN

53.210

+21,7 %



BERUFSKRAFTFAHRER:INNEN

42.933

+14,3 %



FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISITK

42.739

+34,7 %

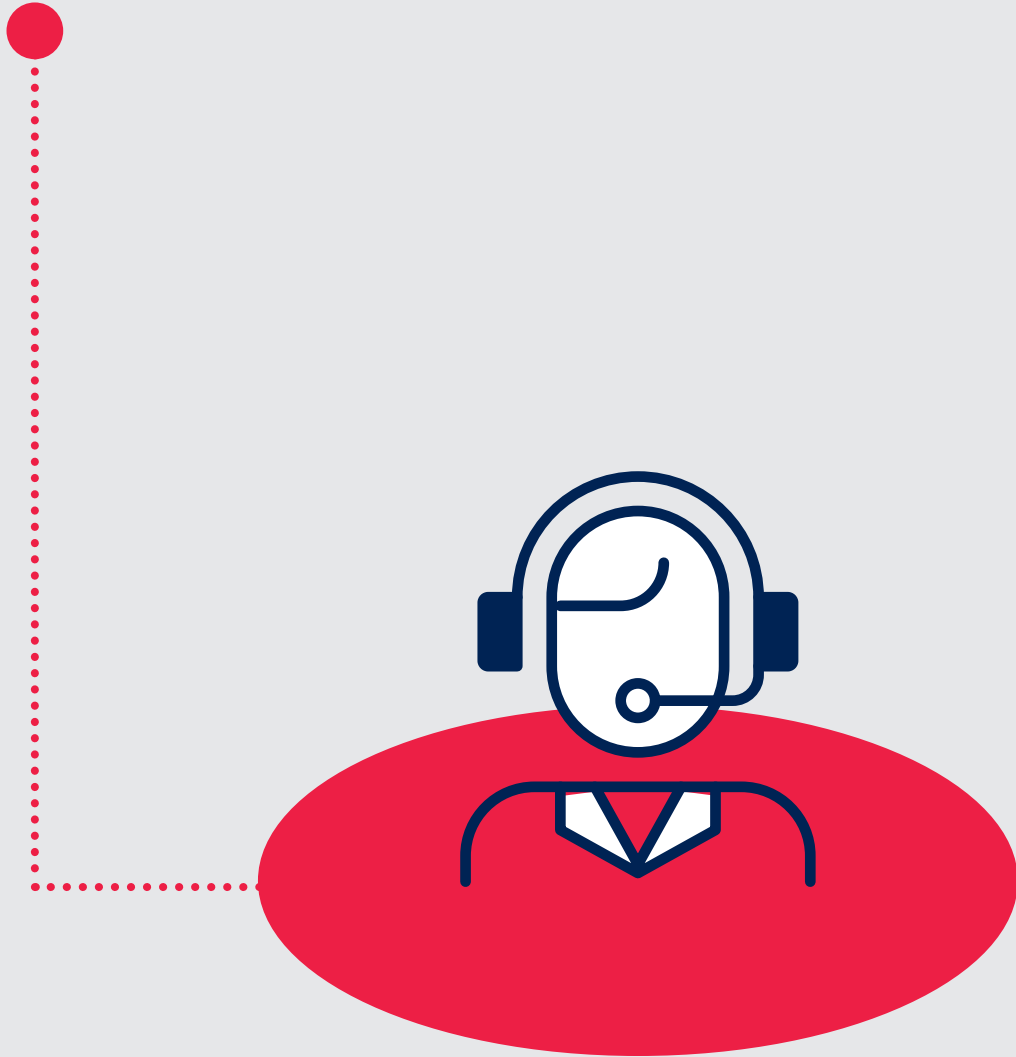


KOMMISSIONIERER:INNEN

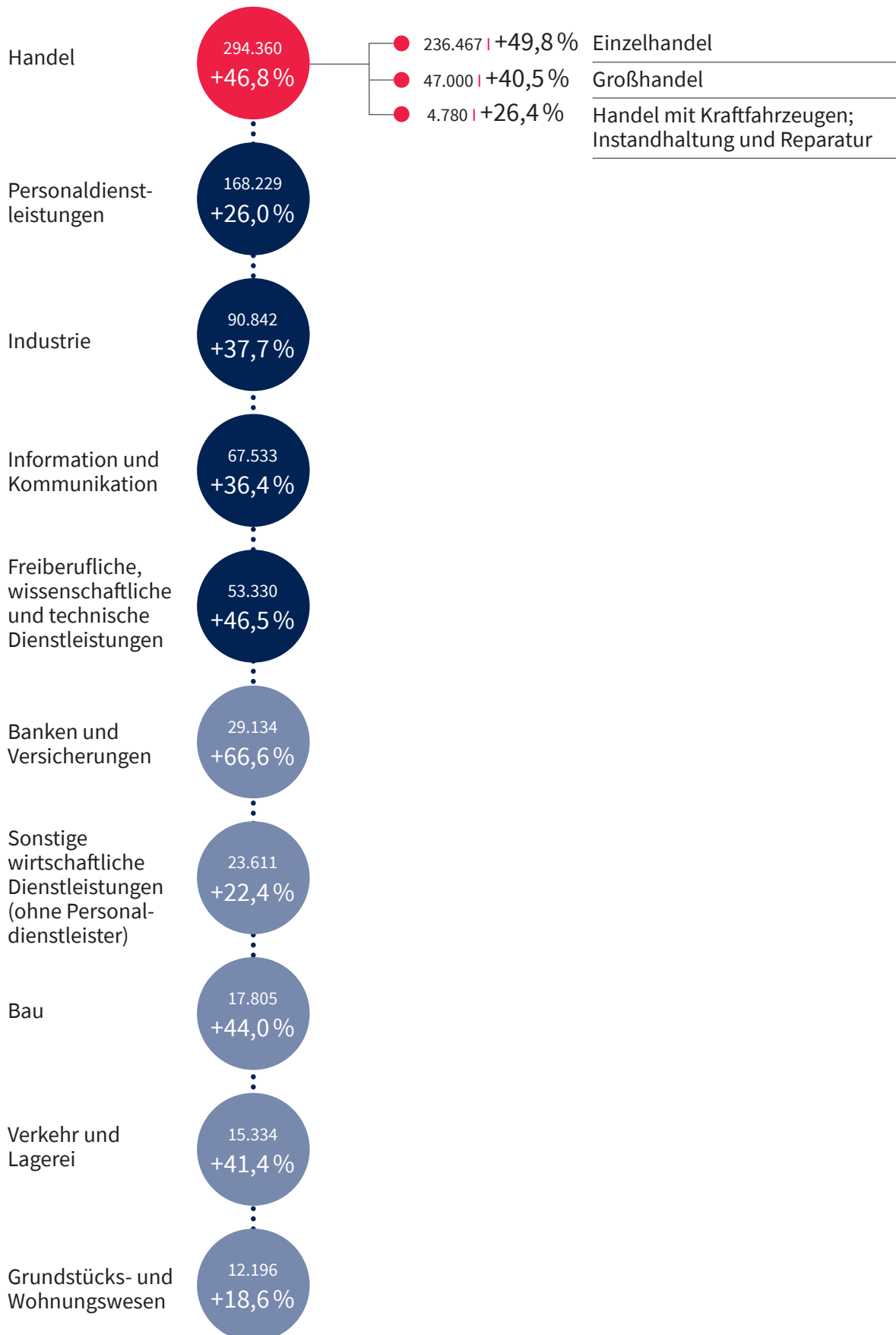
34.186

+34,4 %

Vertrieb und Verkauf

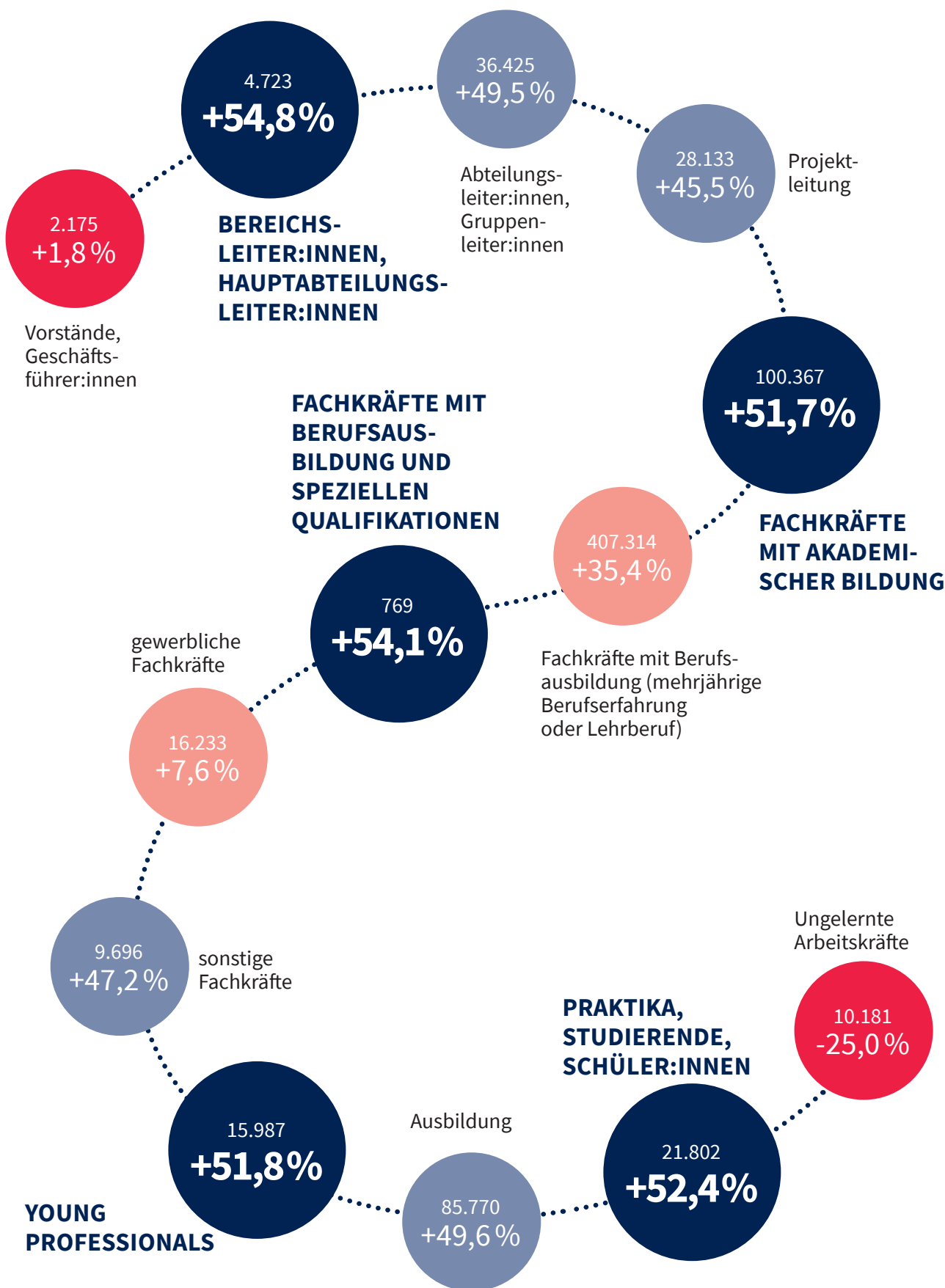


FAST 50 PROZENT MEHR STELLEN IM HANDEL.



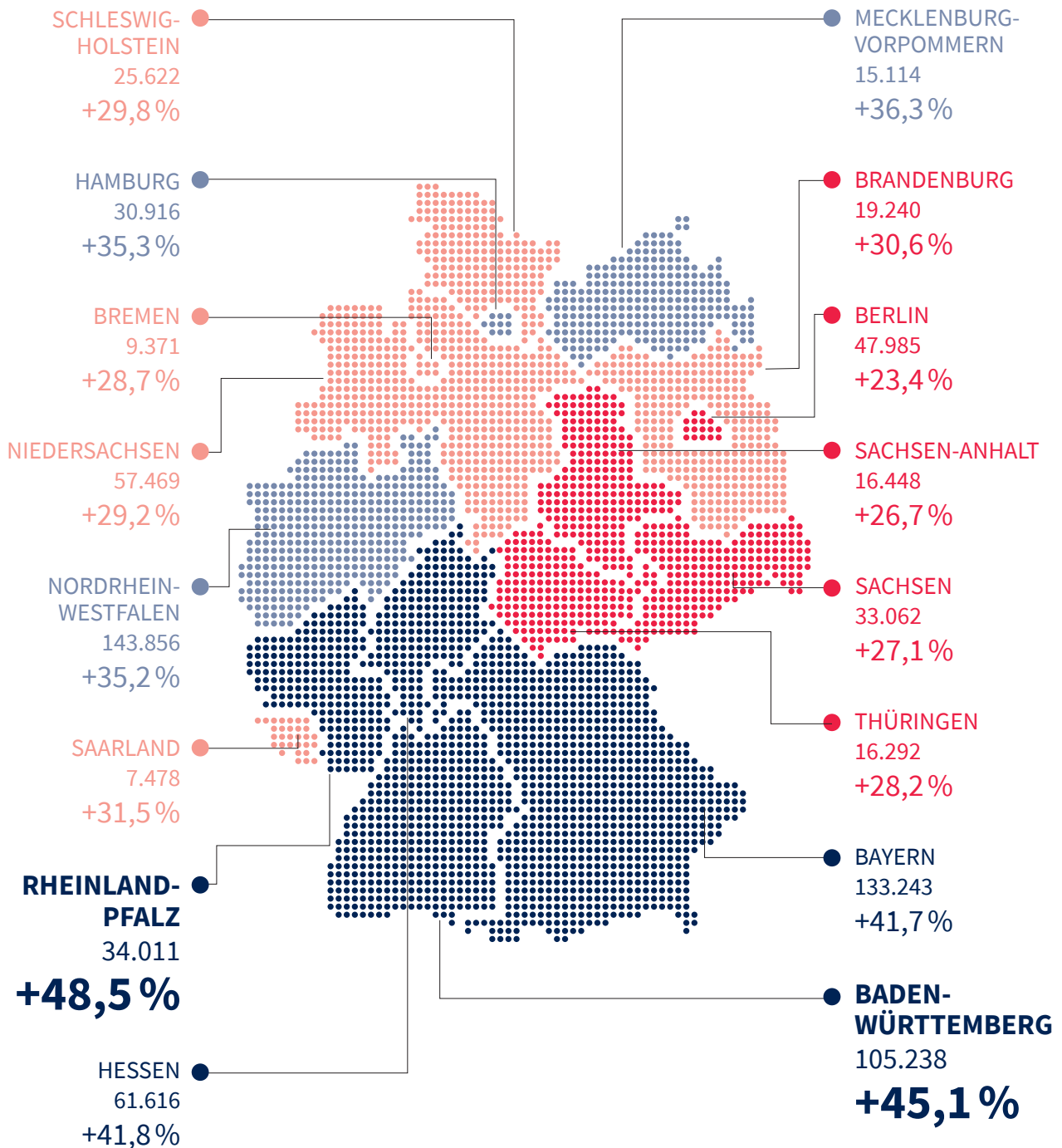


AKADEMISCHE FACHKRÄFTE UND BEREICHSLEITER:INNEN STÄRKER GEFRAGT.



STÄRKSTER NACHFRAGEANSTIEG IM SÜDEN.

ANZAHL AN JOBS UND PROZENTUALE ÄNDERUNG ZUM VORJAHR.





44 PROZENT MEHR JOBS FÜR VERKÄUFER:INNEN.

DIE TOP 5 BERUFSBILDER DER BERUFSGRUPPE.



VERKÄUFER:INNEN
213.975
+44,0 %



KAUFMANN / KAUFFRAU
127.585
+39,2 %



KUNDENBERATER:INNEN
62.672
+39,6 %



VERTRIEBSAUSSENDIENST
43.386
+28,1 %



TELESALES PROFESSIONAL
25.512
+2,8 %

WBS GRUPPE – BILDUNG. DIGITAL. MIT HERZ.

Die WBS GRUPPE ist eine führende Anbieterin für Online-Weiterbildungen und Ausbildungen. Bundesweit und international sind wir mit fünf starken Marken aktiv – mit viel Wissen und viel Herz. Wir setzen auf digitale Lern- und Lehrformate, die gezielt Handlungskompetenzen und Selbstverantwortung stärken. So steigern wir die Job- und Karrierechancen unserer Kund:innen nachhaltig und unterstützen Unternehmen bei der Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Die WBS GRUPPE ist zertifizierter Bildungspartner von SAP®, Microsoft®, DATEV® sowie LEXWARE® und beschäftigt derzeit über 1.500 Mitarbeitende.



**WBS
TRAINING**

WBS TRAINING

Geförderte Bildungsangebote für Arbeitslose, Berufstätige und Unternehmen.



**WBS
SCHULEN**

WBS SCHULEN

Ausbildungen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales.



**WBS
AKADEMIE**

WBS AKADEMIE

Wir sind Fernstudium.



**WBS CODING
SCHOOL**

WBS CODING SCHOOL

Bootcamps für die IT-Fachkräfte von morgen.



**WBS
RECRUITING
INTERNATIONAL**

WBS RECRUITING INTERNATIONAL

Vermittlung von Azubis und Fachkräften aus dem Ausland.

IMPRESSUM:

WBS TRAINING AG
Lorenzweg 5, 12099 Berlin
Telefon 030 695450400
Fax 030 695450408
kontakt@wbs-gruppe.de

wbs-gruppe.de

wbs-gruppe.de